

Radolfzell am Bodensee

zeller

magazin

2022
Mai - Juni

RADOLFZELLER KRÄUTERMARKT

Genießen am Bodenseeufer

NAH DRAN AN DER NATUR

Camping boomt in Radolfzell

BILDHAUERSYMPOSIUM

Freiluftkunst im Mettnaupark



METTNAU
inkl. METTNAU-Magazin

janik.

küchen+wohnen



wenn aus küchengefühl wohngefühl wird.

janik. küchen+wohnen | werner-messmer-straße 1 | 78315 radolfzell
+49 (0)7732 82 33 539 | kontakt@janik-kuechen.de | www.janik-kuechen.de



Der Frühling geht in den Sommer über und die Freiluftsaison gewinnt noch deutlicher an Fahrt! Auch wenn die mittlerweile über zweijährige Pandemiezeit nach wie vor Umsicht und Rücksichtnahme von uns einfordert, wir möchten das gesellschaftliche und kulturelle Leben in unserer wunderschönen Stadt Radolfzell am Bodensee genießen. Mein Dank gilt allen Veranstalterinnen und Veranstaltern sowie allen helfenden Händen vor und hinter den Kulissen. Sie alle haben für die Monate Mai und Juni ein vielfältiges und interessantes Angebot vorbereitet. Lassen Sie sich auf den folgenden Seiten davon inspirieren.

Jede Menge Spaß für den Nachwuchs verspricht das abwechslungsreiche Kinderprogramm – vom Kinderfest in Markelfingen über den „Lesespaziergang“ hin zum Aktionstag „Herz für Kinder“. Werden Sie neugierig auf das Projekt „Technik LEIHbar“ der Stadtbibliothek, das alle Generationen anspricht, und mer-

ken Sie sich schon jetzt den verkaufsoffenen Sonntag am 15. Mai vor. Unter dem bewährten Motto „Tag des Rades“ verspricht der Einkaufssonntag erneut zum Erlebnis für die ganze Familie zu werden. Holen Sie sich genussvoll Appetit – zum einen auf dem Radolfzeller Kräutermarkt in herrlichem See-Ambiente, zum anderen auf das leckere Eis aus der Peppe Gelato Eismanufaktur, das im nahegelegenen Moos mit viel Herzblut hergestellt wird. Die Kultur zeigt sich in den nächsten Wochen so geballt wie lange nicht mehr: Freuen Sie sich auf unser Bildhauersymposium im Mettnaupark, auf die erste „see(h)arte“ im seemaxx, auf das Kräuterprojekt des Stadtmuseums sowie auf das spannende Marktplatzkonzert der Stadtkapelle.

Wir möchten Sie einladen, diese Vielfalt in Radolfzell selbst zu entdecken, zu erleben und zu genießen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Erik Hörenberg – Leiter des Fachbereichs Kultur der Stadt Radolfzell am Bodensee

INHALT



4

Ein Schwärmer für die Schönen der Nacht 4-5



6

Nah dran an der Natur 6-7

Kräuterzauber und Frühlingsduft 8-9

Kinder, Kinder 10-11

Aktionsgemeinschaft: Kunstmesse „see(h)arte“ im seemaxx und „Tag des Rades“ 12-13

4. Radolfzeller Bildhauersymposium 14

„LEIHbar“ in der Stadtbibliothek 15

Stadtmuseum mit neuem Kräuterprojekt 16

Marktplatzkonzert: Jazz trifft Stadtkapelle 16

Musikschule: Muttertagskonzert und Tag der offenen Tür 17

Ausflüge mit der Biberbahn 18

Die METTNAU – das Gesundheitszentrum am Bodensee 19-24

Kinderfest in Markelfingen 25

Gelato! Gelato! 26-27

Der Weißstorch in Zahlen 28-29

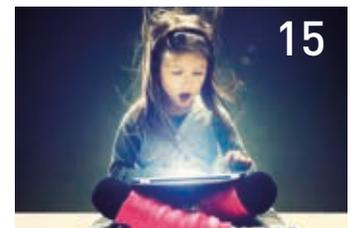
Wirtschaftsförderung: PETEK. Reinraumspezialisten auf Wachstumskurs 30-31

Stadtwerke Radolfzell: Stadtwerke machen Radolfzell e-mobil 32-33

Veranstaltungen 34-37

Impressum 37

Gewinnspiel | Randnotiz | RUDOLF 38



15



26



28



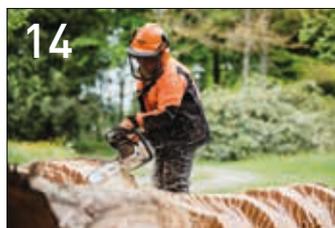
8



10



30



14



32



Ein Schwärmer für die Schönen der Nacht

Armin Dett hat ein Auge für Ästhetik, für die Symbiose aus Formen, Farben und Funktionen. Und mit diesem Zusammenspiel beschäftigt sich der freischaffende Designer auch in seiner Freizeit. Er erforscht die faszinierende Welt der Schmetterlinge. Zu seinen Schmetterlings-Expeditionen vor der Haustüre und in der Ferne sind inzwischen zwei Bücher entstanden.

In unserer schnelllebigen, digitalen Zeit ist die Zahl der Menschen, die sich in ihrer Freizeit mit Insekten beschäftigen, stark rückläufig. Der Radolfzeller Armin Dett ist eine Ausnahme. Er vereint seinen Beruf, das Fotografieren und Gestalten, mit seiner großen Leidenschaft – den Insekten. Im eigenen Garten widmet er sich mit Zeit und Muße den kleinen Tieren, lockt sie ganzjährig mit Hilfe einer künstlichen Lichtquelle vor einem weißen Tuch an und fotografiert sie, ehe er sie wieder in die Freiheit entlässt. Die beobachteten Falterarten, unter anderem auch Falterbeobachtungen aus einem zweijährigen Nachtfalter-

Monitoring im Naturschutzgebiet Mindelsee, meldet er in eine Datenbank des Landes. Nachgefragt, wie es zu dieser seltenen Leidenschaft kommt, lächelt er fast schüchtern und sagt: „Mein Vater hatte eine Schmetterlingssammlung, die ich schon als Kind studiert habe. Die präparierten Exemplare habe ich genau betrachtet, gezeichnet und lernte auf diese Weise, sie zu unterscheiden. Zudem war es immer ein wohliges Gefühl, ein geradezu intimes Erlebnis, mit meinem Vater in die Natur zu gehen und das Interesse für die Insekten zu teilen.“ Die Leidenschaft für Schmetterlinge ließ Armin Dett nicht los. Dem Sammeln

der Falter stand er jedoch skeptisch gegenüber. Er wollte einen künstlerischen Zugang zu den Schmetterlingen schaffen und sie nach dem Erfassen wieder in die Freiheit entlassen, anstatt sie zu präparieren. „Mein Ziel ist es, ein Fürsprecher für Schmetterlinge zu sein, insbesondere für Nachtfalter, die nur wenig wahrgenommen werden“, sagt er. Meistens empfinden Menschen nur bunte Tagfalter als schön, Nachtfalter jedoch, die oft grau und tarnfarben sind, werden meist nur negativ bewertet. „Das wollte ich durch meine Bilder-Sammlung der Falter konterkarieren und stattdessen ihre Unterschiedlichkeit, Vielfalt, Schönheit und vor allem auch ihren Nutzen für die Natur herausarbeiten“, betont er.

Nachtfaltersuche im Radolfzeller Garten

Im Radolfzeller Ortsteil Markelfingen, umgeben von Wald, Streuwiesen, Röhrichten und Auwaldresten, liegt der Garten des Familienvaters. Hier hat er über viele Jahre teils tagsüber – aber vor allem nachts – geforscht. Unter den alljährlich über 7.500 Schmetterlingsgästen im Garten befindet sich eine Vielzahl von Arten, die inzwischen selten geworden oder gar vom Aussterben bedroht sind. Und dies, obwohl sich die Falter als wahre Überlebenskünstler erweisen! Sie trotzen nicht nur dem Wetter, sondern sind zudem sportliche Hochleistungsflieger und – wenn es darum geht, Fressfeinde hinters Licht zu führen – Meister der Tarnung. Dann arbeiten sie mit allen Überlebensstricks: So senden sie etwa Zirpgeräusche aus, um Fledermäuse zu täuschen, imitieren giftige oder wehrhafte Tiere und wirken für Fressfeinde dadurch gefährlich. Sie verstecken sich, indem sie Pflanzen nachahmen, gehen aber auch mutig in den Verteidigungsmodus. Oder sie stellen sich einfach tot, um Zeit für eine Flucht zu gewinnen. Mit Spannung beobachtet Armin Dett ihre Metamorphose, die vollständige Verwandlung der Falter vom Ei über die Larve, Raupe und Puppe zum Falter, und er offenbart: „Nachtfalter lösen Glücksgefühle und Freude in mir aus und schenken mir Wissen!“

Viel mehr als eine graue Motte

Die Faszination der Nachtfalter liegt in ihrer Farbigkeit, ihrer enormen Vielfalt der Formen, der beeindruckenden Ornamentik, dem Zusammenspiel der Pigmente und der physikalischen Effekte, erklärt Armin Dett. Er bewundert die im Verborgenen stattfindenden Entwicklungen und Aktivitäten der Schmetterlinge sowie ihre erstaunliche Mobilität. „Viele Menschen glauben, dass das Bestäuben von Pflanzen den Bienen vorbehalten ist. Das stimmt bei weitem nicht! Tatsächlich sind für diese Aufgaben – auch für unsere Früchte und unser Gemüse – Schmetterlinge Tag und Nacht im Einsatz und ihnen gelingt es, dank ihres Saugrüssels, auch den Nektar aus tiefen Röhrenblüten zu saugen, was für andere Insekten oft unmöglich wäre. Auch bei schlechtem Wetter und in der Dunkelheit gelingt es ihnen, auf Bestäubungsflüge zu gehen, dann, wenn andere Insekten gar nicht fliegen.“ Dass insgesamt nur wenig Interesse an der Schmetterlingswelt besteht, kann Armin Dett nicht nachvollziehen und warnt auch vor den Folgen dieser Achtlosigkeit. „Geht das Interesse an den Insekten zurück, ist auch das Wissen darüber rückläufig und die ohnehin vom Aussterben bedrohten Arten haben keine Fürsprecher.“ Verantwortlich für das Artensterben seien unter anderem die intensive Landwirtschaft mit Einsatz hochpotenter Gifte, die Überdüngung der Wiesen und nicht zuletzt der Klimawandel. Hier gelte es, den Umbau der Landwirtschaft hin zu einer nachhaltigen Bewirtschaftung zu stärken und biologisch angebaute Produkte zu kaufen – auch wenn diese teurer sind. So kann jeder indirekt Schmetterlinge schützen und zugleich mehr Vögel, Fledermäuse und andere Tiere im Garten

genießen. „Schön wäre es, wenn ich mit meiner verrückten Schmetterlingsliebe Kinder, Jugendliche und Eltern erreichen und sie zu mehr Interesse für Insekten motivieren könnte“, hofft Armin Dett. Das könne man beispielsweise über Vorträge oder Projektwochen an Schulen erreichen. Oder durch tolle Bücher zum Thema, fügt er schmunzelnd zu.

Nachtfaltersuche in Regenwäldern

Nachdem Armin Detts erstes Buch über die Schönheit der heimischen Schmetterlingsarten entstanden war, machte er sich mit 15 kg Forschungs-Gepäck auf dem Rücken auf nach Costa Rica. In einem Tieflandregenwald im Süden des Landes suchte und fotografierte er unzählige Arten an Nachtschmetterlingen. Die bizarren Flügelformen, auffallenden Fühler, spektakulären Muster und wunderbar bunten Farben zu betrachten, hätten ihm wahre Gänsehautschauer beschert, erinnert er sich. Das Ergebnis seiner Arbeit in der Forschungsstation La Gamba veröffentlichte er in einem weiteren Bildband. Neben fast 1000 detailreichen Fotografien und Text in englischer Sprache, enthält dieser auch Beiträge von renommierten Experten, denen er nachts im Regenwald beim Forschen begegnete. Die Einnahmen aus buchbegleitenden Ausstellungen und Vorträgen dienen als finanzielle Grundlage für sein aktuelles Projekt, dem vermutlich ersten Bildband über Schmetterlinge Madagaskars. „In Madagaskar möchte ich über Schmetterlinge forschen, weil der Wald indem sie leben, rapide verschwindet. Verlieren wir diesen Wald, verlieren wir gleichzeitig sein Inventar aus Pflanzen und Tieren aller Art. Erosion der Böden und eine Hungersnot für die Bevölkerung sind die langfristigen Folgen.“ Begleitet werden seine Forschungen in Madagaskar vom Zoo Zürich, der sein Vorhaben unterstützt. Armin Dett hat einen Lebenstraum: Er möchte fünf Kontinente bereisen und die Schmetterlingswelt der dortigen Regenwälder in Büchern dokumentieren. Als Zeitzeugnis, aber auch als Aufforderung zum Schutz von Natur, die immer komplex vernetzt ist und nicht zerstört werden darf. „Schmetterlinge sind schön und ich empfinde sie als ein Geschenk für Zeit, Achtsamkeit und Selbstfindung“, sagt Armin Dett. „Mich mit der Natur zu beschäftigen, ist für mich intensiv, heilsam, tut mir gut. Da bin ich ganz bei mir.“ Und lächelnd fügt er hinzu: „Und ich bin dankbar, dass ich eine Partnerin an meiner Seite habe, die meine Leidenschaft mitträgt und mir den Raum dafür lässt.“



BÜCHER „Schönbär und Nonne – Licht ins geheime Leben der Nachtfalter“, ISBN 978-3-7977-0570-9
Auszeichnung: iF Design Award 2016
„Moths of Costa Rica’s Rainforests“, ISBN 978-3-7165-1840-3

KALENDER „Das geheime Leben der Nachtfalter – Ein immerwährender Kalender“, ISBN 978-3-8619-2440-1
Auszeichnung: Gregor International Calendar Award 2015, Silber

Sie möchten **AUSSTELLUNGEN** mieten und **VORTRÄGE** vereinbaren? Dann fragen Sie hier an: dettarmin@gmail.com



Wohnmobilstellplatz
auf der
Halbinsel Mettnau ...

FOTOS TSR GMBH | KUHNLE + KNÖDLER

Nah dran an der Natur Camping boomt in Radolfzell am Bodensee

Aufwachen mit Vogelgezwitscher, den ersten Kaffee in der Morgensonne trinken, traumhafte Blicke über den See erleben – es gibt wohl keine bessere Möglichkeit, die Landschaft in Radolfzell am Bodensee so intensiv zu erleben wie beim Camping.

Ob klassischer Campingplatz oder unterwegs mit dem Wohnmobil – auf allen Plätzen in Radolfzell ist man nah dran an der Natur und unmittelbar am Bodensee.

Die Camping- und Wohnmobilbranche boomt. Schon vor der Pandemie hat man in Radolfzell am Bodensee als ohnehin seit Jahrzehnten beliebtes Urlaubsziel für Camper und Reisemobilisten diesen Trend erkannt und damit begonnen, neue Angebote zu schaffen, denn: „Wir sind in Radolfzell am Bodensee präde-

stiniert für den Wohnmobil-Tourismus. Vor allem mit unseren Themen Naturerlebnis, reizvolle Landschaft, Wasser, Radfahren und Wandern bieten wir ideale Bedingungen für den Individualurlaub“, erklärt Nina Hanstein, Geschäftsführerin der Tourismus und Stadtmarketing Radolfzell GmbH.

Der deutschlandweite Boom spiegelt sich auch auf dem Wohnmobilstellplatz Mettnau wider. Im Juli 2019 wurde der neue Stellplatz, in unmittelbarer Nähe zum Naturschutzgebiet gelegen, mit 31 Stellplätzen eröffnet und noch im selben Jahr wurden dort 7.341 Übernachtungen gezählt. In 2020 und 2021 waren es jeweils mehr als 11.500 Übernachtungen – trotz der mehrmonatigen Sperrungen des Platzes aufgrund der Corona-Regelungen. Damit lagen die jährlichen Übernachtungszahlen um das Fünf- bis Sechsfache höher als vor dem Umbau, während die Kapazität nur verdreifacht wurde. Der neue Stellplatz bietet mit seinem Sanitärgebäude mit Duschen und WCs und kostenfreiem W-LAN deutlich mehr Komfort als vorher. Um sich die Gästekarte zu besorgen, müssen die Gäste nicht mehr in die Tourist-Information kommen, sondern sie erhalten diese zusammen mit dem Parkschein am Stellplatz-Automaten. Die einzelnen Stellplätze sind geräumig und bieten mit einer Länge von zehn Metern auch Platz für sehr große Gefährte. Vom Stellplatz am Anfang der Halbinsel Mettnau ist es jeweils nur ein kurzer Spaziergang zum Strandbad oder Seebad, zum Mettnau-Park und in die Innenstadt.

Auch der zweite Stellplatz Radolfzells, der sich am Rande des Parkplatzes „Herzen“ am Ortsausgang Richtung Moos befindet, erfreut sich großer Beliebtheit. Für sportlich Aktive ist der Platz ein idealer Ausgangspunkt für Radtouren und Wanderungen. Wer Lust hat, kann sich in der großen bora Sauna-Landschaft mit ihren vielen Wellnessangeboten verwöhnen lassen oder bei der nahegelegenen Surfschule Stand Up Paddling (SUP) ausprobieren. Neben allen Wassersportmöglichkeiten in nächster Nähe gibt es mit der großen Skateanlage am See ein weiteres tolles Angebot für Kinder und Jugendliche.

Vom Camping-Boom kann auch der neue Pächter des Campingplatzes Markelfingen, Matthias Kunz, profitieren. Er betreibt bereits seit zehn Jahren den Campingplatz Hegne. Nach einigen Umbauarbeiten am Platz ist er im April in seine erste Saison in Markelfingen gestartet. Zusätzlich zu den 135 Plätzen für Wohnwägen und Wohnmobile gibt es nun auch zehn Schlaffässer, in denen jeweils bis zu vier Personen Platz finden. Zum Serviceangebot des Campingplatzes gehört jetzt auch der Verleih von Kanus, Kajaks, SUPs und E-Bikes. Sogar zwei E-Autos stehen künftig zur Verfügung und können von Gästen, die länger als vier Nächte bleiben, kostenlos geliehen werden. Auch das Campingplatzrestaurant hat Kunz übernommen und bietet dort nun badische Küche an. In der Rezeption des Campingplatzes finden Campinggäste und Urlauber in Markelfingen seit diesem Jahr auch eine Zweigstelle der Tourist-Information. Gäste können sich hier über Ausflugsmöglichkeiten, ÖPNV, aber auch über weitere Unterkünfte in Markelfingen informieren.

Einen weiteren Campingplatz gibt es seit vielen Jahren am Böhlinger See. Informationen zu allen Radolfzeller Camping- und Wohnmobilstellplätzen sind zu finden unter

www.radolfzell-tourismus.de

... und in den „Herzen“
in Radolfzell.



Campingplatz
in Markelfingen –
Landseite &
Seeseite





FOTOS TSR GMBH | KUHNLE + KNÖDLER

Kräuterzauber und Frühlingsduft

Einkaufen und genießen am Bodenseeufer

Die traumhafte Seekulisse am Konzertsegel macht den **Radolfzeller Kräutermarkt** zu einem besonderen Einkaufserlebnis. Am Samstag, 14. Mai, von 9 bis 18 Uhr ist es wieder soweit.

Nach zwei Jahren Pause können sich Tagesgäste und Einheimische bei der 16. Auflage des Radolfzeller Kräutermarktes auf mehr als 25 Stände in herrlicher Atmosphäre freuen. Wer sich mit Kräuter- und Duftpflanzen für den Balkon oder Garten eindecken möchte, findet ein breites Angebot an den Ständen von der Syringa Kräutergärtnerei, Duventäster-Maier und dem Terrakottahaus. Die passenden Töpfe sowie Gartenkeramik, Windspiele, floristische Werkstücke und weitere Deko-Trends für Haus und Garten werden ebenfalls an mehreren Ständen angeboten.

Leckereien aus Kräutern dürfen ebenso nicht fehlen, darunter Liköre, Sirup, Öle, Pesto und Gewürze. Feinschmecker können sich außerdem auf Honig, Senfcreationen und Wildspezialitäten freuen. Kräuter kommen nicht nur in der Küche zum Einsatz,

sondern haben auch eine wohltuende Wirkung für Körper und Seele. Auf dem Radolfzeller Kräutermarkt werden unter anderem duftende Rosen-, Lavendel- und Zirbenkissen, Salben und Tropfen mit Wirkstoffen auf Kräuterbasis sowie Bäder und Aromaöle angeboten.

Einzelne Standbetreiber laden zu Workshops für Erwachsene oder Kinder ein, darunter beispielsweise die Korb- und Stuhlflechterei aus Oberndorf. Schwarzwaldwild Hevart bereitet mit den Besuchern ein leckeres Bärlauchpesto zu. Und wer einmal Yoga ausprobieren möchte, hat dazu beim Schnupperyoga am Seeufer die Gelegenheit.

Die Küche darf an diesem Tag getrost kalt bleiben. Wie immer hat der Kräutermarkt für den großen und kleinen Hunger allerhand zu bieten – egal ob süß oder herzhaft. Ganz nach Gusto!



WEITERE INFORMATIONEN

zum Radolfzeller Kräutermarkt
finden Sie unter
[www.radolfzell-tourismus.de/
kräutermarkt](http://www.radolfzell-tourismus.de/kräutermarkt).

KONTAKT

Tourismus- und Stadtmarketing
Radolfzell GmbH
Postanschrift: Kirchgasse 30
78315 Radolfzell am Bodensee

Tourist-Information Radolfzell
Seestraße 30
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732 81-500
info@radolfzell-tourismus.de
www.radolfzell-tourismus.de



Kinder, Kinder ...

Radolfzell am Bodensee ist ein tolles Pflaster für Familien mit Kindern. Das schöne Seeufer, die Bäder, die Altstadt, die zahlreichen Spielplätze, die vielen familienfreundlichen Cafés und Gaststätten sind echte Wohlfühlorte. Daneben bietet das Kinderprogramm der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH in diesem Sommer wieder jede Menge Unterhaltung für den Nachwuchs.

Den Anfang macht der neue Lese-Spaziergang mit der Kinderbuch-Autorin Heike-Strate am Pfingstmontag. Es folgt das Radolfzeller Kinderfest, das jedes Jahr am ersten Freitag in den Pfingstferien auf dem Campingplatz Markelfingen stattfindet (siehe Seite 25). Pünktlich mit den Pfingstferien starten auch die beliebten Kinderstadtführungen in der Altstadt. Familien können sich das ganze Jahr über, wann immer sie Lust haben, zur KinderStadtrallye aufmachen. Jetzt schon vormerken sollte man sich den Aktionstag „Herz für Kinder“ am 2. Juli, der wieder jede Menge Spielspaß in der Innenstadt verspricht.

Lese-Spaziergang:

Auf den Spuren der Höckerschwans

In 15 anrührenden, spannenden und lustigen Geschichten begleitet die Autorin Heike Strate die junge Höckerschwanfamilie mit ihren fünf heranwachsenden Kindern durch ihren Schwansommer am Radolfzeller Seeufer. Dabei erlebt die illustre Familie viele Abenteuer und hat Kontakt zu anderen Tieren und bekannten Menschen aus Radolfzell.

Im Rahmen des Lese-Spaziergangs gibt es viel Lehrreiches und Hintergrundwissen über das Leben der Höckerschwäne, über Sehenswürdigkeiten, aber auch über Flora und Fauna am



Radolfzeller Ufer zu erfahren. Und natürlich wird auch ein spannendes Abenteuer von der Autorin direkt vor Ort aus dem Buch vorgelesen.

Der etwa 90-minütige Lese-Spaziergang findet am Montag, 6. Juni sowie am Freitag, 15. Juli, 12. August und 9. September jeweils um 15.30 Uhr statt. Das Angebot ist geeignet für Kinder ab acht Jahren (unter zwölf Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen). Tickets sind zum Preis von 6 Euro (Kinder) bzw. 8 Euro (Erwachsene, eine Begleitperson pro Familie ist kostenfrei) in der Tourist-Information Radolfzell erhältlich.

Das Buch „Ein Sommer mit den Höckerschwans“ kann in der Tourist-Information Radolfzell und im Buchhandel erworben werden. Die farbigen Illustrationen im Buch stammen von der Pariser Kinderbuch-Illustratorin Alexandra Suliko Matyas.

Kinderstadtführung:

Eine Zeitreise mit Magd Marie

Bei der Kinderstadtführung handelt es sich nicht um eine normale Stadtführung – sondern um eine Zeitreise mit Magd Marie, die durch geheimnisvolle Umstände im Jahre 1475 in den Besitz einer Zeitmaschine kommt. Damit nimmt sie die Teilnehmer mit auf eine spannende Tour durch die Jahrhunderte und im Nu sind alle mit der Stadt Radolfzell vertraut.



Die Kinderstadtführung findet am Donnerstag, 16. Juni sowie am Freitag, 5. und Donnerstag, 18. August jeweils um 11 Uhr statt und dauert ca. 75 Minuten. Sie ist geeignet für Kinder ab sechs Jahren (unter zwölf Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen). Tickets zum Preis von 6 Euro (Kinder) bzw. 8 Euro (Erwachsene, eine Begleitperson pro Familie ist kostenfrei) gibt es in der Tourist-Information Radolfzell.

Aktionstag:

Herz für Kinder

Spiel und Spaß für Kinder von drei bis vierzehn Jahren stehen beim Aktionstag „Herz für Kinder“ am Samstag, 2. Juli, im Mittelpunkt. Von 10 bis 14 Uhr wartet in der Radolfzeller Innenstadt zwischen Seetorplatz und seemaxx ein Spieleparcours mit verschiedenen Mitmachstationen auf. Hier sind Geschicklichkeit und ein Quäntchen Glück gefragt und es gilt „dabei sein ist alles!“



Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und einen Eisgutschein. Unter allen Kindern werden außerdem tolle Preise verlost. Während die Kinder spielen und rätseln, können sich die Eltern an den Ständen der teilnehmenden Organisationen und Vereine über deren Familien-Angebote informieren. Bei der Organisation von „Herz für Kinder“ wird die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH vom Südkurier Medienhaus und vom Familienverband Radolfzell unterstützt.

Rätselspaß:

KinderStadtrallye

Die KinderStadtrallye wurde im letzten Jahr als Alternative zu den Veranstaltungen Kinderfest und „Herz für Kinder“ entwickelt, die aufgrund der Corona-Regelungen nicht stattfinden konnten. Wer sich bisher noch nicht mit Maskottchen Rudolf auf einen Rundgang durch die Altstadt begeben hat, kann dies immer noch jederzeit tun – das Rätselheft ist weiterhin in der Tourist-Information Radolfzell erhältlich.

Während des Rundgangs sind knifflige Aufgaben sowie spannende Rätsel zu Radolfzell am Bodensee zu lösen. Dabei müssen unter anderem Brunnen gezählt, Steine gestapelt, Schiffe gefaltet oder auffällige Merkmale an Gebäuden gefunden werden.

Die Rallye dauert etwa zwei Stunden und ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet – mit Unterstützung der Eltern auch für jüngere Kinder. Wer alle Aufgaben löst, erhält in der Tourist-Information eine Urkunde sowie eine kleine Überraschung (solange der Vorrat reicht).



FOTO STOCKPLANETS

Mehr Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen für Familien mit Kindern in Radolfzell finden Sie unter www.radolfzell-tourismus.de



Veranstalter:

Tourist-Information Radolfzell
Seestraße 30
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732 81-500
info@radolfzell-tourismus.de
www.radolfzell-tourismus.de

TEXT UND FOTOS TSR GMBH



AKTIONSGEMEINSCHAFT
RADOLFZELL

„see(h)arte“

1. Internationale Kunstausstellung im seemaxx



TEXTE BARBARA BURCHARDT FOTO RAINER SCHOCH

Vom 21. April bis 15. Mai steht das seemaxx in Radolfzell ganz im Zeichen der Kunst. Denn mit der „see(h)arte“ präsentiert sich dort die erste Kunstausstellung in Radolfzell am Bodensee. Rainer Schoch, selbst Künstler und Initiator der Schau, möchte mit seinem Konzept nach der langen, pandemiebedingten Pause endlich wieder Kunst zugänglich machen für Jedermann und im lockeren Ambiente zum Entdecken und Erleben einladen. 40 Künstlerinnen und Künstler stehen auf der Teilnehmerliste und man darf sich auf Malerei, Fotografie, Pop-Art, Grafik und Skulpturen freuen.

Es mag ein ungewöhnlicher Ort sein, den sich Rainer Schoch für seine Kunstmesse „see(h)arte“ ausgesucht hat. Und doch liegt die Verbindung zwischen Kunst und Mode auf der Hand. „Beide inspirieren sich seit mehr als 100 Jahren. Heute verwischen die Grenzen und schaffen einen neuen, kreativen Lebensstil. Mode ist eben nicht nur Kleidung, sondern eine Haltung, eine Lebenseinstellung und damit auch eine Form von Kunst.“ So sieht Schoch den Zusammenhang zwischen beidem und hat sich daher ganz bewusst für das seemaxx als Veranstaltungsort für seine dreiwöchige Kunstmesse und -ausstellung entschieden. Der gebürtige Öhninger lebt und arbeitet seit vielen Jahren in der Schweiz. Er ist bekannt für seine fotorealistische Malerei und ohnehin ein umtriebiger, kreativer Geist, dessen Ideenreichtum kaum zu bremsen ist. Neben seiner eigenen Kunst managt

er verschiedene Künstlerinnen und Künstler. Dabei ist ihm wichtig, Kunst auf allen Ebenen zu vermitteln, zu verbreiten und verständlich zu machen. Das gilt auch für die „see(h)arte“, die vom **21. April bis 15. Mai** im seemaxx in Radolfzell stattfinden wird. Neben 40 Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Russland und Simbabwe darf man sich auf Jan Luca Ernst freuen. Der Singer & Songwriter aus der Südpfalz und Teilnehmer bei „The Voice of Germany“ wird bei der Vernissage der „see(h)arte“ auftreten. Und wie heißt es so schön: Ein guter Schluss ziert alles. Deshalb wird Jan Luca Ernst auch am 15. Mai zur Finissage zwei Konzerte zum Abschluss der Kunstmesse im seemaxx geben.

Alle Informationen zu Ausstellung unter www.see-h-arte.com

In Radolfzell geht's wieder rund



Besser kann man es kaum planen: Die „see(h)arte“ feiert ihre Finissage und der verkaufsoffene Sonntag „Tag des Rades“ läutet die Fahrradsaison ein. Spätestens dann ist „Draußenzeit“ angesagt.

Am besten startet man damit am 15. Mai beim zweiten verkaufsoffenen Sonntag der Aktionsgemeinschaft Radolfzell, der bereits zum 22. Mal als Themensonntag rund ums Rad stattfindet. Die Organisatoren haben also Übung und wie immer ein Programm zusammengestellt, bei dem im wahrsten Sinne des Wortes ein großes Rad gedreht wird.

Angefangen mit der Einradgruppe Heudorf am seemaxx über die Autoausstellung auf der Seemeile bis hin zur großen E-Bike-Messe auf dem Marktplatz – die ganze Stadt widmet sich dem Spaß auf zwei oder vier Rädern.

Der Marktplatz steht komplett im Zeichen des absoluten Dauerbrennerthemas beim Radfahren. Wer hätte vor ein paar Jahren geglaubt, dass die E-Bikes nicht mehr von

unseren Straßen, Radwegen und Mountainbiketrails wegzudenken sind? Ganz gleich ob Freizeitfahrer oder Sportbiker – auf dem Marktplatz bei der E-Bike-Messe kommt sicher jeder Begeisterte auf seine Kosten und kann sich über die aktuellen Neuheiten live und in Farbe informieren.

Daneben ist wieder viel Action angesagt. Wirklich spektakulär ist die Trial-Show mit Markus Stahlberg, die zu verschiedenen Uhrzeiten stattfinden wird. Stahlbergs waghalsige Aktionen kann man wirklich nur glauben, wenn man selbst zuschaut.

Und wie es sich für einen verkaufsoffenen Sonntag in Radolfzell gehört, kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Zahlreiche Bewirtschaftungsstände in der ganzen Stadt verteilt sorgen für verschiedenste kulinarische Genüsse.

Dann also nichts wie hin zum Tag des Rades am **Sonntag, 15. Mai, von 12.30 bis 17.30 Uhr.**

www.herzlich-einkaufen.de

Ein Radolfzell-Gutschein geht immer

Was bringt man nur zur nächsten Einladung zum Abendessen mit? Womit macht man seinen Lieben eine Freude? Und was ist das richtige Geschenk für Menschen, die sagen, sie seien „eigentlich wunschlos glücklich“? Am besten schenkt man natürlich das, was man für Geld nicht kaufen kann: ein Lächeln, liebe Worte, ein offenes Ohr zum Beispiel.

Wenn es aber doch etwas mit monetärem Wert sein soll, dann ist ein Gutschein der Aktionsgemeinschaft Radolfzell bestimmt das Richtige. Der oder die Beschenkte kann selbst und in Ruhe entscheiden, welchen Wunsch er oder sie sich gerne erfüllen möchte und hat dafür ganze drei Jahre Zeit, denn so lange sind die Gutscheine ab Ausgabedatum gültig.

Und die Freude geht noch weiter, denn die Zeller Händlerschaft freut sich, wenn das Geld in unserer schönen Stadt bleibt. Die Gutscheine werden von allen Mitgliedergeschäften der Aktionsgemeinschaft eingelöst, erkennbar am entsprechenden Aufkleber an der Ladentüre. Das „Radolfzeller Geld“ ist in Stückelungen von 5, 10, 20 oder 50 Euro bei diesen Ausgabestellen erhältlich:

Kaufhaus Kratt KG
Marktplatz 13
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/926 60

Sparkasse Hegau-Bodensee
Marktplatz 3
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/984 27 40

Volksbank Radolfzell
Schützenstraße 1
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/98 00

Tourist-Information Radolfzell
Seestraße 30
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/815 00





KULTUR
Radolfzell
präsentiert.

4. Radolfzeller Bildhauersymposium | 9.-14. Mai

„Zwischen Erde und Himmel“



FOTO MICHAEL SCHRODT

Wenn auf der Mettnau unüberhörbar die Motorsägen rattern und die Luft wieder wunderbar nach Holz duftet, wenn der Steinstaub in der Nase kitzelt und Metall Funken schlägt, dann ist wieder einmal ein Bildhauersymposium im Gange.

In diesem Jahr machen fünf Kunstschaffende aus Baden-Württemberg zum vierten Mal die Mettnau zum offenen Atelier. Vom 9. bis 14. Mai arbeiten sie zum Thema „Zwischen Erde und Himmel“. Es nehmen Jan Douma aus Vogtsburg, Birgit Feil aus Leonberg-Warmbronn, Beate Leinmüller aus Warmbronn, Vincenz Repnik und Heike Endemann aus Radolfzell teil. Täglich lassen sich die Bildhauerinnen und Bildhauer von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr über die Schultern schauen. So kann die Entstehung der Kunstwerke aus nächster Nähe verfolgt werden. Der Austausch zwischen Besuchenden und Kunstschaffenden ist immer ein wichtiger und schöner Teil des Symposiums. Die fertiggestellten Skulpturen können dann am Samstag, 14. Mai, um 15 Uhr bei einem Rundgang mit den Künstlern bewundert werden. Treffpunkt ist am Urkundenhäuschen auf der Mettnau (Nähe Undine).

Begleitausstellung in der Villa Bosch

Zusätzlich stellen die genannten Künstler zusammen mit Kunstschaffenden früherer Symposien ihre Werke in der Villa Bosch aus. So werden Exponate von Michaela A. Fischer, Christoph Traub, Claudia Dietz, Frank Teufel, Martina Lauinger (†), Ulrich Sälzle, Birgit Rehfeldt, Daniel Zanca, Michael Schützenberger und Susanna Giese zu sehen sein.

Die Ausstellung und das Symposium werden am Sonntag, 8. Mai, um 18 Uhr in der Villa Bosch eröffnet. Die Kunstvermittlerin Sara Dahme aus Stuttgart wird in die Ausstellung und das Symposium einführen. Musikerin Ina Callejas aus Moos begleitet die Eröffnung mit dem Akkordeon.

Die Kunstwerke können im Rahmen der Ausstellung „Wiedersehen“ bis zum 26. Juni in der Villa Bosch betrachtet werden. Die Skulpturen im Mettnaupark werden nach dem Bildhauersymposium noch die nächsten zwei Jahre bis zum nächsten Bildhauersymposium zu sehen sein und hinterher zum Kauf angeboten.

Eine weitere Neuerung im Rahmen des Bildhauersymposiums ist die Ausstellung auf dem Waldfriedhof in Radolfzell. Zum ersten Mal werden dort Skulpturen von Mitgliedern des Bundes freischaffender Bildhauerinnen und Bildhauer bis Mai 2023 unter dem Motto „Zwischen Erde und Himmel“ gezeigt.

Aktuelle Informationen zu Sicherheitsmaßnahmen und Hygienevorschriften finden Sie unter:
www.kulturbuero-radolfzell.de/bildhauersymposium
www.villabosch-radolfzell.de



Mit ihrer neuen Technik LEIHbar macht die Stadtbibliothek Radolfzell einen weiteren Schritt in die digitale Zukunft. Künftig steht den Lesern ein Pool technischer Geräte zum Ausprobieren zur Verfügung.

Leseförderung und Medienpädagogik sind seit vielen Jahren wichtige Aufgaben der Stadtbibliothek. Frühzeitig hat sie damit begonnen, die Menschen auf ihrem digitalen Weg zu begleiten. Schon vor über 25 Jahren gab es in der Bibliothek die ersten öffentlichen Internetplätze in der Stadt, vor zehn Jahren wurde das Onleihe-Portal eingeführt, um eBooks, eMagazines, eAudios herunterzuladen. Es wird mittlerweile durch ein Online-Lexikon, ein Zeitschriften- und ein Filmportal ergänzt. „Technik LEIHBar“ ist der nächste Schritt in die digitale Zukunft.

Einfach mal Geräte ausprobieren, ohne sie gleich kaufen zu müssen - ein nachhaltiger Ansatz. Bibliotheken stehen schon seit Jahrzehnten für den Sharing-Gedanken. So stehen in Radolfzell künftig eine ganze Reihe digitaler und technischer Geräte zur Verfügung, um Kreativität digital ausleben und sich mit neuen digitalen Techniken vertraut zu machen.

An Robotern und Platinen wie Beebot, Bluebot, Ozobot, Makey Makey, Calliope wird Programmieren für Kinder und Jugendliche spielerisch begreifbar gemacht. Mit Geräten zum Filmen und Fotografieren wie Camcorder, GoPro, Greenscreen, Scheinwerfer,

Beamer, Wildtierkamera, Sofortbildkamera oder Diadigitalisierer kann der Umgang mit der Technik einfach mal ausprobiert werden, ob beim Filmen für ein Video, Instagram oder die heimische Diaprintentation. Die passenden Bücher dazu stehen in den Regalen bereit. Das Angebot ist auch für Gruppen geeignet, da jeweils mehrere Geräte verfügbar sind.

„Technik LEIHbar“ ist ein Projekt im Rahmen von WissensWandel – Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb NEUSTART KULTUR des Deutschen Bibliotheksverbands e.V. (dbv), gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. „Das Digitalprogramm WissensWandel und die Messmer-Stiftung ermöglichen uns ein tolles, inspirierendes, digitales Angebot für alle Generationen“, freut sich die Bibliotheksleiterin Petra Wucherer.

Alle Geräte werden beim Familien Maker Day am 7. Mai in drei Zeitfenstern vorgestellt und können sofort ausgetestet werden. Ziel ist es, Neugier und Spaß an der Technik zu fördern. Ab 10. Mai können die Gegenstände dann für den privaten, nichtkommerziellen Zweck ausgeliehen werden.

Familien Maker Day für alle Generationen

Samstag, 7. Mai, 14.30-15.30 Uhr, 16-17 Uhr und 17-18 Uhr
Anmeldung erforderlich: 07732/81-382 | bibliothek@radolfzell.de

DIE FÖRDERER:

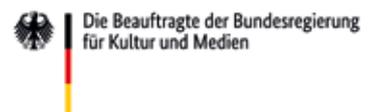


FOTO FAMILIENMAKERDAY: CREDIT: ISTOCKPHOTO | ABU



KULTUR
Radolfzell
STADTMUSEUM

Neu: Kräuterheilkunde im Stadtmuseum Radolfzell

Heilkräuter ganz nah

Autsch, das war eine Brennnessel! Manche Heilkräuter kennt man aus eigener Erfahrung. Aber ihre Faszination erschließt sich oft erst im Verborgenen.

Im Rahmen eines einzigartigen Projekts zur Kräuterheilkunde verknüpft das Stadtmuseum Radolfzell sinnliche Erfahrung, wissenschaftliche Methoden, praktische Anwendung und künstlerische Betätigung zu einer ganzheitlichen Annäherung an unsere Heilpflanzen. Neu im Museum ist auch der Einsatz eines digitalen Mikroskops, das unerwartete und ästhetische Einblicke in die Pflanzenwelt ermöglicht. Die Nahsicht regt dabei zur künstlerisch-kreativen Auseinandersetzung an und bildet einen Übergang von der Wissenschaft zur Kunst.

Ob Herstellung einer Kräutersalbe, ein Kurs in wissenschaftlichem Zeichnen oder die kreative Umsetzung mikroskopierter Pflanzenansichten: Mit speziell auf Kinder, Erwachsene oder Familiengruppen zugeschnittenen Programmen bringt Kräuterpädagogin und Kunsthistorikerin Monika Leister den Teilnehmenden die Welt der Kräuterkunde nahe. Unterstützt wird sie im künstlerischen Bereich dabei von Luise Merle, der Leiterin der Kunstschule Konstanz.



FOTO
STADTVERWALTUNG RADOLFZELL

Pflanzen aus dem Kräutergarten des Stadtmuseums wie diese Ringelblume bilden die Grundlage für viele Aktionen des Museums wie z.B. das Anrühren einer Kräutersalbe.

Das Projekt wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Termine und weitere Informationen werden auf der Homepage des Museums unter www.stadtmuseum-radolfzell.de und den lokalen Medien veröffentlicht.



KULTUR
Radolfzell
präsentiert.

Marktplatzkonzert | Freitag, 24. Juni, 21 Uhr

Jazz trifft Stadtkapelle

Nach zweijähriger Pause freut sich die Stadtkapelle Radolfzell darauf, endlich einmal wieder den Marktplatz mit Klang zu erfüllen. Gemeinsam mit dem Kulturbüro der Stadt lädt sie am **24. Juni** zu einem Freiluftkonzert der besonderen Art ein. Beim diesjährigen Marktplatzkonzert werden die Zuhörer vor der stimmungsvollen Kulisse des Münsters ein mitreißendes Wechselspiel zwischen dem Orchester und der Jazzcombo Nola erleben. Das Programm dieser spannenden Begegnung wurde von Dirigent Kuno Rauch und Bandleader Michael „Fish“ Maisch erarbeitet, das kreative Rahmenkonzept von Thomas Kauter. Die Musiker werden dem Publikum einen raffinierten Dialog aus groovigen Bandsounds und dem vollen Klang des symphonischen Bläserorchesters präsentieren. Jazz Suite, St. Louis Blues, New Orleans Jazz – das weckt sicher die Vorfreude, mehr soll aber nicht verraten werden. Die Besucher dürfen aber auf jeden Fall Klassikern des Swings, Perlen des Traditional Jazz, satten Bläsersätzen und fetzigen Soli entgegensehen.

Genießen Sie das fesselnde Aufeinandertreffen von Stadtkapelle und Nola bei diesem Sommerhighlight im Herzen der Altstadt Radolfzells.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgen Roberto und sein Team vom Tiramisu.

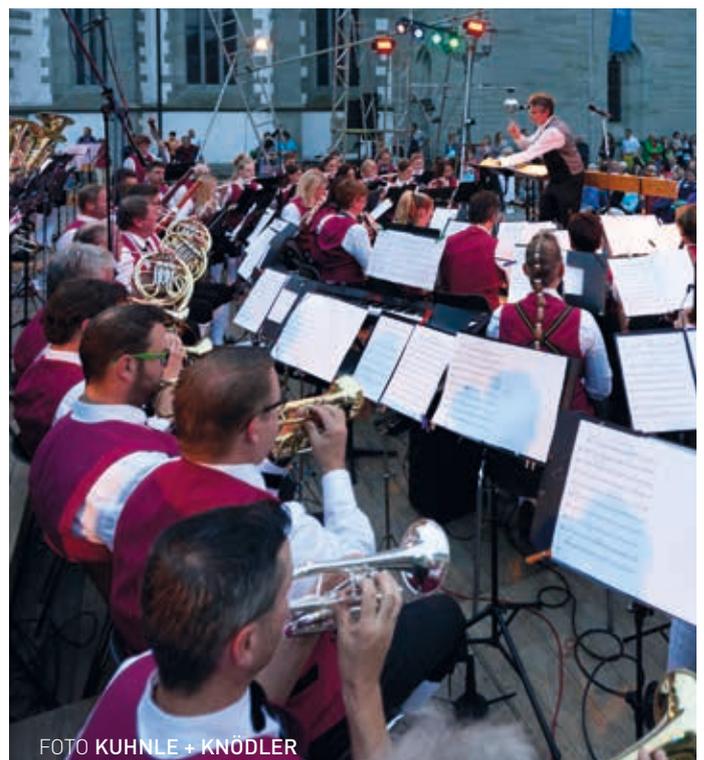


FOTO KUHNLE + KNÖDLER



KULTUR
Radolfzell
MUSIKSCHULE

Begegnungskonzert zum Muttertag

Das traditionelle Muttertagskonzert der Musikschule Radolfzell wird in diesem Jahr zum Begegnungskonzert: vom 5. bis 9. Mai hat das Kammerorchester+ der Musikschule ein Austausch-Orchester zu Gast. Es kommen katalanische Gäste aus dem Konservatorium in Sabadell, einer Nachbarstadt von Barcelona, nach Radolfzell.

Im Konzert am **Muttertag, 8. Mai, um 18 Uhr** werden beide Orchester sowohl einzeln als auch zusammen zu hören sein. Die Gäste kommen als Symphonieorchester und bringen ein tolles Programm mit. Es werden Stücke von Rossini, Mozart, Sibelius und Benjamin Britten zu hören sein.

Eingeladen sind natürlich besonders Mütter, aber selbstverständlich auch alle, die Lust haben auf ein schönes musikalisches Programm mit Streichern und Symphonieorchester. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf ein großes Publikum.



FOTO MUSIKSCHULE

Musikschule öffnet ihre Türen

Erstmals nach zwei Jahren findet in der Radolfzeller Musikschule wieder ein **Tag der offenen Tür** statt. Am Samstag, **21. Mai**, sind alle eingeladen, Instrumente auszuprobieren, kleinen Konzerten zu lauschen, zu staunen und mitzumachen.



FOTO MUSIKSCHULE

Die erste Stunde von 10 bis 11 Uhr gehört ganz den Kindern, die schon Früherziehungs- und Grundausbildungsangebote in der Musikschule wahrnehmen. Sie erhalten die Gelegenheit, exklusiv und als Erste die verschiedenen Instrumente und Lehrkräfte kennenzulernen.

Um 11 Uhr findet dann für alle Interessierten das Eröffnungskonzert statt und anschließend ist für Jede und Jeden das Haus mit all seinen Türen bis etwa 14 Uhr geöffnet.

Es gibt viel zu erleben, die Ensembles der Musikschule treten auf und auch das Akkordeon-Orchester Radolfzell e.V. präsentiert sich. Schülerinnen und Schüler jeden Alters lassen zusammen mit ihren Lehrkräften hören und sehen, was sie in der Musikschule lernen und tun.

Bei gutem Wetter gibt es Aktionen im Hof, und wenn die Bestimmungen es zulassen, werden auch Essen und Trinken angeboten.

Alle beteiligten Personen an der Musikschule freuen sich auf viel Leben im Haus und ganz besonders darauf, Interessierten zu begegnen.

Herzlich willkommen!



TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTO FÖRDERVEREIN ABLACHTALBAHN E.V.

Ab 1. Mai fährt sonn- und feiertags die Biberbahn wieder. Ein schönes Angebot, um von Radolfzell aus zu spannenden Ausflügen oder Tages-Radtouren in die Region zwischen Bodensee und Oberschwaben aufzubrechen.

Erst im vergangenen Jahr wurde die längst in Vergessenheit geratene AblachtalBahn-Strecke zwischen Bodensee und Donau für den Freizeitverkehr reaktiviert. Mit der Biberbahn geht es durch drei Ländle, von den ehemals badischen Städten Radolfzell, Stockach und Meßkirch über das hohenzollerische Krauchenwies ins württembergische Mengen. Haltestellen der Biberbahn sind derzeit in Radolfzell, Stockach, Sauldorf, Meßkirch, Menningen-Leitishofen und Mengen. Bis 16. Oktober fährt sie dreimal täglich an Sonn- und Feiertagen. Die erste Fahrt des Tages beginnt in Radolfzell und die letzte endet auch wieder dort.

Warum Biberbahn? Der Biber ist im Tal der Ablach ein ständiger Begleiter, denn überall entlang der AblachtalBahn fühlt er sich wohl. Vor allem in der Gegend um Sauldorf hat er seine Liebe zur Eisenbahn entdeckt und wohnt mit seiner Familie direkt neben dem Bahndamm in einem prächtigen Biberbau.

Die Züge fahren durch eine attraktive Ausflugslandschaft mit viel Geschichte. An der Strecke verspricht neben den Museen in Radolfzell, Meßkirch und Stockach die Klosterbaustelle Campus Galli eine Zeitreise ins Mittelalter. In vorchristliche Zeit führt ein Besuch des Keltenmuseums Heuneburg. Geheimtipp ist das Naturschutzgebiet Sauldorfer Seenplatte, ein Paradies besonders für Wasservögel und für den Biber. Sämtliche Gemeinden entlang der Strecke warten mit zahlreichen kulturellen und kulinarischen Erlebnissen auf, auch mit Erlebniswanderungen und Stadtführungen.

Die Fahrradmitnahme ist in den Zügen kostenlos. So kann man vielfältige Tagesausflüge mit größerem Radius umweltfreundlich planen – hin mit dem Rad und zurück mit der Bahn. Bequemer und individueller lassen sich die Ausflugsziele kaum erreichen.

www.biberbahn.de

KW SALON WIEDORN
Seestraße 41
Radolfzell 78315
 TEL: 077328232886
 MOBIL: 016095900124
 WWW.SALON-WIEDORN.DE
Katrin Wiedorn

**see(h)
arte**
 Malerei, Fotografie,
 Pop-Art, Grafik,
 Skulpturen

**1. Internationale
Kunstaussstellung**
 im „seemaxx“ Radolfzell
 21. April bis 15. Mai 2022

www.see-h-arte.com



METTNAU – BEWEGUNG IST LEBEN

In dieser Ausgabe mit
folgenden Themen:

Herz und Energie

Morgenübungen am
See – entspannt in
den Tag!

Gerüchte rund um
Kaffee, Käse & Co.

TEXT NICOLA MARIA REIMER FOTO METTNAU

Die METTNAU – für Ihre Gesundheit

Die Halbinsel Mettnau befindet sich im Untersee, dem westlichen Teil des Bodensees, östlich der Stadt Radolfzell. Sie ist 3,5 Kilometer lang und bis zu 800 Meter breit. Ein großer Teil der Mettnau steht unter Naturschutz. In dieser idyllischen Lage befindet sich seit 1958 die gleichnamige Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtung der Stadt Radolfzell: Die METTNAU.

Die METTNAU ist auf die Therapie bei Störungen des Herz-Kreislauf-Systems spezialisiert. Des Weiteren werden orthopädische Beschwerden, Stoffwechselerkrankungen sowie die Folgen psychischer Überbelastung behandelt. Neben der Rehabilitation nach Krankheit, ist die Prävention eine weitere Säule des Behandlungskonzepts. Im Mittelpunkt einer erfolgreichen Therapie steht dabei immer der Gast in seiner Gesamtheit und in seinem ganz persönlichen Umfeld. Die Gäste werden während ihres Aufenthaltes individuell betreut. Die Einteilung in unterschiedliche Leistungsgruppen trägt dafür Sorge, dass jeder gemäß seinem aktuellen Leistungsstand gefordert und gefördert wird. Auf diese Weise werden

Ressourcen reaktiviert und die Möglichkeit eröffnet, den Herausforderungen des Alltags gestärkt entgegenzutreten. Ein engagiertes Kompetenz-Team, bestehend aus rund 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter Sportlehrer, Therapeuten und Fachärzte wie Internisten, Kardiologen, Ernährungsspezialisten und Psychologen garantiert ein Behandlungskonzept auf höchstem Niveau.

Die METTNAU – Ihr Kompetenzpartner für die gesundheitliche Prävention und Rehabilitation!

Weitere Informationen unter Telefon 07732 151-806 oder per E-Mail an info@mettnau.com.



Die METTNAU wurde als Ergebnis einer unabhängigen Befragung des Magazins FOCUS zum vierten Mal in Folge als eine der TOP Reha-Kliniken Deutschlands für das Fachgebiet Herz ausgezeichnet.

METTNAU Medizinische Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell
Strandbadstraße 106
78315 Radolfzell am Bodensee
Telefon 07732/151-0

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter www.mettnau.com

Reservierungsanfragen
Telefon 07732/151-810
info@mettnau.com

Herz und Energie



Das sogenannte HIIT-Workout, ein hochintensives Intervalltraining, hat sich nicht nur für Athleten bewährt, sondern auch – wohl dosiert – für Patienten mit Herzerkrankung.

FRAGEN NICOLA MARIA REIMER
FOTO METTNAU

Das Herz ist der „Motor“ unseres Körpers, das Organ, das den Kreislauf und damit den gesamten Organismus aufrechterhält. Damit es seine Arbeit macht, benötigt es Energie.

Frau Dr. Maile, unser Herzmuskel ist pausenlos in Aktion und verbraucht dabei Energie.

Richtig, das Herz schlägt im Ruhezustand durchschnittlich 60 Mal pro Minute und dabei werden etwa 4 bis 5 Liter Blut durch unseren Körper gepumpt und versorgen ihn mit Sauerstoff. Für jede Kontraktion, bei der sich die Muskelzellfasern gegeneinander bewegen, benötigt die einzelne Herzmuskelzelle Energie. Bei 100.000 Herzschlägen pro Tag sind das 100 Kilojoule, die das Herz verbraucht, also 24 Kilokalorien. Da jedoch der Wirkungsgrad des Herzens nur 25 bis 30 Prozent beträgt, der Rest als Wärme verloren geht, beträgt der Bedarf für den Energiehaushalt des Herzens 3 bis 4 Mal so viel. Und unter Belastung kann die Herzleistung gar auf das Fünffache gesteigert werden. Unser Herz ist wie ein Hochleistungsmotor in einem Auto. Seine Pumpkraft im Ruhezustand entspricht einem „580PS-Motor“, welcher läuft und läuft und läuft. Bei einem Durchschnittsalter von 75 Jahren sind das 657.000 Betriebsstunden.

Um bei dem Vergleich mit einem Auto zu bleiben, das heißt, wir müssen „tanken“, damit der Motor läuft ...

Ja, und zwar Sauerstoff und Nährstoffe, darauf ist die Herzmuskelzelle angewiesen. Ohne Sauerstoff hat sie für maximal 10 bis 15 Kontraktionen Energie gespeichert, das entspricht 15 Sekunden. Hochgerechnet benötigt eine Person 14,3 Kilogramm Luft pro Tag, aus der wir 5 Prozent Sauerstoff entnehmen. Unter Belastung

kann der Sauerstoffumsatz auf das Zehnfache gesteigert werden. Zusätzlich braucht es noch Nährstoffe wie Fettsäuren, Kohlenhydrate oder Milchzucker, so genanntes Laktat, um Energie zu gewinnen. Die Produktion des „Treibstoff“ ATP im Mitochondrium, der Herzmuskelzelle, ist immer sauerstoffgebunden. Eine hohe Anzahl an starken Mitochondrien legt die Grundlage für einen leistungsfähigen Körper und ist ausschlaggebend dafür, wie man sich fühlt und wie viel Energie zur Verfügung steht.

Im Alter nehmen sowohl die Leistungsfähigkeit als auch die Anzahl der Mitochondrien ab. Was kann man tun, um sie zu steigern und das Herz zu stärken?

Es gibt einige effektive Möglichkeiten wie beispielsweise gezielte sportliche Betätigung. Optimal ist ein sogenanntes HIIT-Workout, also ein hochintensives Intervalltraining, in dem sich kurze hohe Belastungen mit Erholungsintervallen abwechseln. Dieses Training hat sich nicht nur bei Athleten bewährt, sondern wird ebenso in dosierter Form bei Patienten mit Herzerkrankung angewendet. Weiterhin gilt das Intervallfasten als herzstärkend, ebenso eine ketogene kohlenhydratreduzierte Ernährung. Auch Kneipp-Anwendungen, kaltes Duschen nach der Sauna oder noch extremere Formen wie beispielsweise Eisbäder, sind Studien zufolge effektiv. Nicht zuletzt spielt das Coenzym Q10 hier eine Rolle als „Katalysator“, denn es besitzt die Fähigkeit, Kohlenhydrate und Fette in Energie umzuwandeln.

Für den Laien, was ist das Coenzym Q10?

Coenzym Q10, auch Ubichinon 10 genannt, kommt in allen unseren Zellen vor. Als Molekül ähnelt es fettlöslichen Vitaminen. Es verstärkt die Gewinnung des Energiebausteins ATP in den Mitochondrien. Unser Körper ist in der Lage, aus den verschiedenen Formen von Coenzym Q in der tierischen und pflanzlichen Nahrung die für ihn notwendige Form Q10 selbst herzustellen. Im Alter nimmt allerdings der Anteil an Q10 in unseren Zellen ab. Es werden weniger Kohlenhydrate und Fettsäuren in Energie verwandelt, der Körper speichert den Rest als Fett.

In welcher Nahrung ist das Q10 enthalten?

Ab dem 40. Lebensjahr ist unser Körper immer stärker darauf angewiesen, die fertige Form Q10 aus der Nahrung zu beziehen. Es ist vor allem in öligem Fisch wie beispielsweise Makrelen und Sardinen sowie in Fleisch und Geflügel, insbesondere in Innereien wie in Leber enthalten. Außerdem findet man es in Hülsenfrüchten, Pflanzenölen, Spinat, Zwiebeln und Sesamsamen.

Sicherlich spielt aber auch die Lebensweise für ein leistungsstarkes Herz eine Rolle, oder?

Richtig, so wie die Lebensweise viele andere Krankheiten auch beeinflussen kann. Dazu gehören regelmäßige Bewegung, eine ausgewogene Ernährung, Verzicht auf Zigaretten und Alkohol nur in Maßen.

Morgenübungen am See – entspannt in den Tag!

Viele kennen das, nach dem Aufstehen sitzt einem manchmal noch „die Nacht in den Knochen“. Die Gelenke sind steif, Körper und Geist sind noch lange nicht „wach.“

Gemäß dem METTNAU-Motto „Bewegung ist Leben!“ findet man mit der Morgengymnastik einen schwungvollen Start in den Tag.



TEXT NICOLA MARIA REIMER FOTOS METTNAU

Die tägliche Morgenübung am See ist ein Baustein des Bewegungsprogramms der METTNAU. Wenn der Tag erwacht, treffen sich die Gäste auf dem Therapiegelände, direkt am Ufer des Bodensees. Unter Anleitung eines erfahrenen Sporttherapeuten werden mit leichten Übungen die Gelenke mobilisiert und Verspannungen gelöst, das Herz-Kreislaufsystem aktiviert, die Energiebahnen freigezogen und die gesamte Muskulatur sanft gedehnt. Gerade die Dehnübungen, das sogenannte Stretching, hilft, die Gelenkknorpel mit Nährstoffen zu versorgen. Die Übungen in der Natur sorgen nicht nur für einen gesunden Bewegungsapparat, sondern bieten auch einen Moment der

Ruhe und Entspannung. So lässt sich Kraft schöpfen, die hilft, den Herausforderungen des Tages gelassener entgegenzutreten.

Den METTNAU-Gästen ein längst lieb gewonnenes Ritual, lohnt es sich auch für Radolfzeller Touristen und Einheimische früh morgens aus den Federn zu springen und sich an das Ufer des Bodensees aufzumachen, um mit dem eigenen Programm „bewegt“ in den Tag zu starten. Wer so dem Morgen begegnet, der schafft Struktur und Produktivität für den anstehenden Tag und wird nicht zuletzt mit einem unvergleichlich schönen Naturschauspiel belohnt.



Andrea Scherzinger,
Sporttherapeutin der METTNAU,
ist überzeugt, dass ...

„... die Morgenübungen am See einen Moment der Ruhe und Entspannung bieten und gleichzeitig einen Frische-Kick für den Tag geben.“

„Auch die richtige und bewusste Atmung spielt eine wichtige Rolle, denn mit ihr wird die Achtsamkeit ebenso auf den Körper wie auch auf die Natur gelenkt.“

sagt Carmen Schnurr,
Sporttherapeutin der METTNAU.



GERÜCHTE

rund um Kaffee, Käse & Co.

Was steckt in unseren Lebensmitteln und wie wird es deklariert? Lohnt es sich, zur Gewichtsreduktion abends auf das Essen zu verzichten? Stecken in Erdbeeryoghurt Sägespäne? Was ist veganer Käse? Wir bringen für Sie Licht in den Ernährungs-Dschungel.

Pure Lebensmittel sind einfach einzuordnen. Schwierig wird es, wenn auf der Zutatenliste eines Produktes Wortneuschöpfungen stehen, die der Laie nicht interpretieren kann. Zudem ranken sich jede Menge Lebensmittel-Lügen um unsere Ernährung.

Ist der Käse auf der Fertigpizza wirklich Käse?

Steht auf der Pizzaverpackung „Pizza Mix“, handelt es sich meist um einen Analogkäse bzw. Käseersatz. Für dieses „Käse-Imitat“ wird nur ein Teil Käse verwendet, dem Zusatzstoffe wie Aroma- und Farbstoffe sowie Geschmacksverstärker und jede Menge billiges Pflanzenfett in Form von Palm- und Kokosfett zugesetzt werden. Lebensmittelimitate sind bei Verwendung korrekter Verkehrsbezeichnungen zulässig, aber sie dürfen Verbraucher nicht über ihre wahre Beschaffenheit täuschen. Wo Käse draufsteht, muss Käse drin sein. Und übrigens: Ist die Milch vollständig durch pflanzliches Fett ersetzt, spricht man auch von veganer Käsealternative. Klingt ernährungs- und umweltbewusst – ist es aber oft nicht.

TIPP: Wer wirklich „echten“ Käse auf seiner Pizza haben möchte, sollte immer eine Käsesorte nach seinem Geschmack am Stück kaufen und ihn zuhause frisch reiben.

Joghurt – „kalorienarm“ und „mit Frucht“

Der tatsächliche Energiegehalt von Milchprodukten resultiert aus Eiweiß, Fett, Kohlenhydraten (Milchzucker-Lactose) und gegebenenfalls aus zugesetztem Milchzucker. Das heißt, dass ein Naturjoghurt mit 0,1 % Fett, dem aus geschmacklichen Gründen Milchzucker oder Milchpulver zugefügt wird, nicht automatisch kalorienärmer als ein naturbelassener Naturjoghurt mit 1,5 % Fett ist. Der Fettgehalt lässt somit keine konkreten Rückschlüsse auf den Gesamtkaloriengehalt zu. Es lohnt sich, in der Nährwertkennzeichnung die Energie- und Zuckergehalte verschiedener Produkte eines Herstellers zu vergleichen. Und die verführerisch rot glänzende Erdbeere auf dem Joghurtdeckel steckt nicht zwangsläufig auch in dem gekauften Produkt. Sowohl die Farbe als auch das Aroma sind oft mehr Schein als Sein. Steht die Bezeichnung „Aroma“ allein in der Zutatenliste, wurden ausschließlich chemische Stoffe verwendet. Auch die Bezeichnung „natürliches Aroma“ bedeutet nicht, dass das Aroma der Frucht entstammt, sondern heißt, dass lediglich pflanzliche Ausgangsstoffe verwendet wurden. Dazu zählen auch Pilze oder das aus Holz gewonnene Vanillin. Wird beispielsweise bei Erdbeeryoghurt der Begriff „natürliches Erdbeeraroma“

verwendet, muss das Aroma zu mindestens 95 % aus Erdbeeren entstammen. Auch wenn laut Bezeichnung „mit Erdbeergeschmack“ deklariert wird, heißt es leider nur, dass der Joghurt diese Geschmacksrichtung hat, aber nur das Aroma – nicht die Frucht.

TIPP: Deshalb, wer echte Früchte möchte, der sollte sie frisch oder gefroren kaufen und in einen Naturjoghurt einrühren.



Hat Margarine weniger Fett als Butter?

Nein. Beide Lebensmittel bestehen zu 80 Prozent aus Fett und haben einen Kaloriengehalt von 720 kcal pro 100 g. Butter wird aus Milchfett hergestellt, Margarine aus verschiedenen Pflanzenfetten.

Ist brauner Zucker gesünder als weißer?

Brauner Zucker enthält etwa 0,2 % eingedickten Rübensaft, der ihm die Farbe und einen karamellartigen Geschmack verleiht. Brauner und weißer Zucker sind von den Inhaltsstoffen praktisch identisch – nur nicht im Preis.

Wirkt Kaffee entwässernd?

Auf Personen, die lediglich sporadisch Kaffee trinken, wirkt Kaffee leicht entwässernd. Bei Menschen, die regelmäßig Kaffee trinken, entwickelt der Körper eine Koffein-Toleranz, so dass keine entwässernde Wirkung mehr nachweisbar ist. Und ja, wenn es um die täglich empfohlene Trinkmenge geht: Kaffee kann zur Trinkflüssigkeitsmenge voll angerechnet werden.

Je mehr Obst, desto gesünder?

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung rät zu „5 am Tag“ von Obst und Gemüse, zwei Portionen davon (je eine Hand voll) können Obst sein.

ABER VORSICHT: Obst enthält im Gegensatz zu Gemüse Frucht- und Traubenzucker und liefert somit mehr Kalorien als Gemüse, Salat oder Rohkost. Außerdem beeinflussen große Mengen Fruchtzucker einige Stoffwechselprozesse negativ. Folgen könnten ein erhöhter Harnsäurespiegel oder die Fettleber sein.

Ist Vollkornbrot kalorienarm?

Jein. Ein Weizenvollkornbrot hat auf zwei Scheiben gerechnet 199 kcal, ein Weißbrot 212 kcal. Jedoch besitzt das Vollkornbrot einen höheren Anteil an Ballaststoffen, diese sättigen schnell und langanhaltend und beeinflussen den Blutzuckerspiegel positiv.

FAZIT: Somit isst man weniger und bleibt länger satt.



Macht Essen am späten Abend dick?

„Schlank im Schlaf“ und andere Kostformen zur Gewichtsreduktion „warnen“ vor dem Essen am Abend. Fakt ist aber, dass es völlig unerheblich ist, zu welcher Tageszeit die (warme) Hauptmahlzeit erfolgt. Ebenso egal ist es auch, ob die tägliche Kalorienzufuhr auf drei oder fünf Mahlzeiten verteilt wird. Die langfristige Energiebilanz in Verbindung mit den verbrauchten Kalorien ist es, die letztendlich entscheidend ist.

FAZIT: Dick machen eher die Chips oder die Schokolade auf der Couch, die noch zusätzlich gegessen werden.

TEXT NICOLA MARIA REIMER

FOTOS METTNAU | NICOLA MARIA REIMER

NICO'S BLOG:

„LG“, „Mfg“
& Co. KG



Letztens bekam ich eine Mail, eine Anrede, die nur aus einem „Hallo“ ohne Namen bestand, ein langer Text und als Abschiedsformel ein schnödes „LG“. Ich erinnerte mich dann daran, wie mein Vater seine Geschäftsbriefe mit Durchschlagpapier auf seiner alten schwarzen Schreibmaschine tippte, und diese mit „Hochachtungsvoll“ unterzeichnete. Diese steife Formel hat gottlob ausgedient, nichtsdestotrotz fehlen mir heute in der Kommunikation oftmals die freundlichen und zugewandten Grußformeln. „LG“ finde ich definitiv zu dürftig, es sei denn, man schreibt mit jemanden, den man gut kennt im Ping-Pong-Verfahren, zum kurzen und knackigen Informationsaustausch. Aber gerade bei Messenger-Diensten und Mails nehmen sich viele nicht mehr die Zeit für schöne Formulierungen und es hagelt undurchsichtige Abkürzungen. Das „sehr geehrte“ hat meiner Meinung nach nur noch bei formellen Briefen etwas zu suchen, aber ein „Hallo“, „Guten Tag“ oder ein „Liebe/r“ in Verbindung mit der Namensnennung sollten schon drin sein. Im Marketingbereich wählt man gerne authentische und persönliche Floskeln, das wird geraten, „um in Erinnerung zu bleiben“. Und damit sind nicht solche gemeint wie: „Buongiorno Adorno“, „Hallöchen mit Öchen“ oder zum Abschied: „Bis Baldrian“, „Man siebt sich“ oder das etwas altbackene „Tschüssikowski“. Aber warum nicht wenigstens: „Mit Grüßen vom Bodensee“, oder „sonnige Grüße nach Berlin“? Kostet nicht viel Zeit und gestaltet die Kommunikation doch ein wenig persönlicher.

In diesem Sinne ...
Ihnen alles Gute, in Verbundenheit, bis bald und herzlichst

Ihre

Nicola Maria Reimer

Ein Rezept aus unserer METTNAU-Küche:

Wie wäre es zur Abwechslung mal mit einem leckeren Nachtisch? Mit diesem leichten Dessert braucht man um zuviel Pfunde auf den Hüften nicht fürchten.

Himbeer-Joghurt-Mousse

■ Rezept für 4 Personen ■ Nährwert pro Portion 110 kcal ■ Dessert



FOTO METTNAU

ZUTATEN

400 g Himbeeren, tiefgekühlt
600 g Naturjoghurt (1,5 % Fett)
80 g Kokosmilch (fettarm)
8 Blatt Gelatine
Süßstoff (flüssig)

ZUBEREITUNG

Die Blattgelatine in kaltem Wasser mindestens zehn Minuten einweichen. Die Himbeeren antauen lassen, mit dem Joghurt und der Kokosmilch verrühren und mit dem Pürierstab mixen. Gelatine aus dem Wasser nehmen, ausdrücken, in einem Topf bei geringer Hitze auflösen und mit 1 EL der pürierten Himbeercreme verrühren. Die Gelatine anschließend unter ständigem Rühren unter die Himbeercreme mischen. In einer Schüssel mindestens vier Stunden – am besten über Nacht – in den Kühlschrank stellen. Ist die Mousse fest, können Nocken abgestochen werden.

Dieses und weitere Rezepte finden Sie in unserem METTNAU-Kochbuch „... von Herzen genießen“. Das Buch, entwickelt von unserem Team aus dem „Fachbereich Ernährung“, enthält neben den Rezepten wertvolle Tipps und Tricks, die Sie dabei unterstützen, das ausgewogene Ernährungskonzept der METTNAU leicht in

Ihrem Alltag umzusetzen. Beziehen können Sie das Kochbuch an den Rezeptationen unserer Kliniken sowie in unserem Online-Shop unter www.mett nau.com/de/mett nau-shop.

Hätten Sie's gewusst?

Regional und saisonal frisch auf den Tisch

Der Mai und der Juni bieten eine Fülle von Obst und Gemüse, das nicht erst um den halben Globus fliegen muss, damit es auf unserem Teller landet. Schlemmen nach Herzenslust können Sie jetzt mit diesen heimischen Produkten:

Gemüse Blumenkohl, Bohnen, Brokkoli, Chicorée, Chinakohl, Eisbergsalat, Feldsalat, Salatgurken, Kopfsalat, Lollo Rosso & Bionda, Radieschen, Rhabarber, Spargel, Spinat ...

Obst Äpfel, Erdbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren, Stachelbeeren ...

Kinderfest

Freitag, 10. Juni
14 - 18 Uhr

Die
Monster
sind los!



Liebe Kinder,
auf das Kinderfest am 10. Juni auf dem Campingplatz
in Markelfingen könnt ihr euch riesig freuen.
Dieses Jahr sind bei uns die Monster los!

Von 14 bis 18 Uhr erwarten euch monsternmäßige
Spiele und Attraktionen.

Zur Stärkung gibt's für euch leckere Bratwürste,
Snacks und Getränke. Ihr dürft gerne als Monster
verkleidet kommen, für eure Gesichtsbemalung
sorgt Kinderschminke Mariposa ab 14.30 Uhr.

**Spielkarten sind ab 14 Uhr
für 3 Euro erhältlich, dies beinhaltet:**
1 Bratwurst, 1 Getränk, 1 Snack, 1 x Teilnahme
an der Tombola.

Zauberer Piccolo bringt euch zum Staunen!
Zaubershow ist um 15 Uhr und um 17.30 Uhr.

Freut euch auf einen unvergesslichen Tag mit uns.
Euer Team der
Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH
Tel. 07732/81-500 | info@radolfzell-tourismus.de
www.radolfzell-tourismus.de

Gelato! Gelato!



TEXT **MARINA KUPFERSCHMID** FOTOS **PEPPE GELATO**

Ein leckeres italienisches Eis auf der Zunge und die Seele glücklich baumeln lassen – das geht in Radolfzell am Bodensee zu jeder Jahreszeit. Denn in direkter Nachbarschaft stellen Giuseppe und Mona Scarpello mit viel Leidenschaft ihr köstliches „Peppe Gelato“ her. Das feine Eis in höchster Bioqualität aus der Eismanufaktur in Moos erobert in kürzester Zeit die regionale Gastronomie, Lebensmittel-Märkte und Hofläden.

Das Geschmackserlebnis von „Peppe Gelato“ zu beschreiben, kann umfassend kaum gelingen. Man muss sie einfach erleben, die überraschende Intensität der Primofiore-Zitrone, die lange unter sizilianischer Sonne reifen durfte und das Zitronensorbet so einzigartig macht. Oder im Haselnusseis die geschmacksintensive „Nocciola Piemonte I.G.P tostata“ als ganz besondere Nuss mit Weltruhm aus dem schönen Piemont.

Höchste Qualität also auch bei den nicht-regionalen Zutaten, die eher die Ausnahme sind. Denn eine Besonderheit an dem Bio-Gelato ist, dass 85 Prozent der verwendeten Zutaten wie Sahne, Milch, Rübenzucker und Früchte aus der Region im Umkreis von 150 Kilometern bezogen werden. Die Herkunft jeder Zutat ist exakt nachvollziehbar. Nicht ohne Grund ist das Unternehmen von der ersten Stunde an offizieller Bioland-Partner. „Wir stehen für 100 Prozent natürliches Gelato“, so Giuseppe Scarpello. „Emulgatoren und andere chemische Substanzen kommen uns nicht in den Becher.“

Die Scarpellos sind eine echte italienische Eismacher-Familie. Bereits in den 60er- und frühen 70er-Jahren zog es Großvater Luigi Fradella und seine Frau, wie so viele Italiener, nach Deutschland. Schon als kleiner Junge durfte Giuseppe, genannt „Peppe“, bei seinem „Nonno Luigi“ in die Eistöpfe gucken und später dann selbst das Eismachen lernen. Nicht nur die Kunst des traditionellen Eismachens wurde von Generation zu Generation weitergegeben, sondern auch die Leidenschaft und Familienrezepte für richtig gutes handgemachtes Eis. Giuseppe Scarpello kam über Umwege zurück zum Eis. Lange arbeitete er als Kaufmann im Einzelhandel, unter anderem auch im Biohandel. „Da kam mir der Gedanke, Eis mit Bioprodukten herzustellen – nach unseren alten Familienrezepten, aber im Zeitgeist!“, erzählt er.

Nachhaltigkeit und Verantwortung gegenüber Mensch, Tier und Erde sind für ihn und seine Frau wichtige Grundpfeiler in der Unternehmenskultur. Das beginnt bei den regionalen, frischen und hochwertigen Bio-Zutaten und Rohstoffen, reicht über die



Peppe beim „Eis-Tasting“ und Peppe und Mona Scarpello vor ihrer Eismanufaktur in Moos.

ausgesuchte Eismaschine für eine schonende Herstellung, das Abfüllen von Hand in kompostierbare Becher bis hin zur stromsparenden Kühlung der Geräte mit Kaltwasser aus geschlossenem Kreislauf.

Das Sortiment der Peppe Gelato-Eismanufaktur besteht aus zwölf Sorten, die es im 500 ml- oder 135 ml-Becher gibt. Ob cremiges Milcheis wie Vanille, Erdbeer, Schokolade und Haselnuss oder leckere, frische Fruchtsorbets für Veganer wie Mango oder Zitrone mit einem außergewöhnlich hohen Fruchtanteil von 50 Prozent – es steckt jede Menge Herz und Raffinesse im Peppe-Eis. Zu kaufen gibt es das Bio-Gelato bei ausgewählten Partnern wie Edeka, Rewe, Kaufland, Denns Biomärkten, Biofachmärkten, in Hofläden und auch als offenes Eis in der regionalen Gastronomie. Oder man bestellt sich einfach im Online-Shop das „Gelato veramente“ nach Hause. Wer es ohne Reue genießen will, macht eine Radtour über die Höri und schaut beim Werksverkauf vorbei oder bedient sich dort am 24 Std.-Eisautomat.

Eisgutschein
zu gewinnen!

siehe Seite 38

Peppe Gelato GmbH & Co.KG

Gewerbestraße 4
78345 Moos
Tel. 07732/959 09 06
www.peppe-gelato.de

Der Weißstorch

1972 erreichte die Storchpopulation in Deutschland einen Tiefstand. In Baden-Württemberg gab es nur noch zehn Horste, alle im Raum Ravensburg. Nach einem europaweiten Rettungsprogramm lassen sich seit 30 Jahren im Landkreis Konstanz wieder Störche nieder.

2021 wurden im Landkreis Konstanz **143** Brutpaare gezählt, davon **47 Paare (!) allein im Radolfzeller Ortsteil Böhringen**, der sich mehr und mehr zum Storchendorf entwickelt. Einen großen Beitrag dazu leistete der Storchbeauftragte Wolfgang Schäfle, Träger des Bundesverdienstkreuzes. Auf seinem Wohnhaus hatte sich nach ersten Bruten im Mögginger Schloss 1983 das erste Böhringer Brutpaar niedergelassen. Er hat unzählige Störche beringt, verletzte Vögel gepflegt und überwinternde Störche gefüttert. Auch auf dem ehemaligen Kasernengelände in Radolfzell sowie im Ortsteil Stahringen gibt es einzelne Horste zu entdecken. Vom Affenberg in Salem wie auch von Böhringen aus erobern die Störche seit 2000 viele Dörfer im Landkreis.

32 Tage beträgt die Brutdauer. Im Abstand von zwei Tagen legt das Weibchen jeweils ein Ei, bevorzugt zwischen 2 Uhr und 3 Uhr nachts, wie der Schweizer Storchenvater Max Bloesch einst beobachtete. Mit Legen des zweiten Eies beginnt die Brut und die Jungen werden auch in dieser Reihenfolge in Abständen geboren.

70 Gramm wiegt ein Jungstorch im Schnitt bei der Geburt, und dass sich sein Gewicht in den ersten beiden Lebenswochen verzehnfacht (!), gleicht einem Naturwunder. Die Jungen nehmen die gesammelte Nahrung der Storcheltern von Anfang an selbst vom Nestboden auf. Die zuletzt Geschlüpften haben dabei leider kaum eine Chance, sie verhungern meistens ... Oft bleiben nur drei Jungstörche übrig.

65 bis 70 Tage dauert es, bis die Jungstörche flügge werden.



in Zahlen



800 Kilometer Luftlinie können erwachsene Störche an einem Tag zurücklegen – das weiß man aus dem Besondern der Tiere. Ebenso, dass viele Störche nicht mehr bis nach Westafrika fliegen, sondern in Südfrankreich oder auf den Müllkippen in Spanien überwintern und schon früh im Jahr wieder zurückkehren.

40 bis 50 Weißstörche aus den Beständen des Landkreises und des Affenbergs verbringen den Winter am Westlichen Bodensee. Das Problem für Störche ist nicht die Kälte, sondern der Nahrungsmangel. Werden sie gefüttert, können sie den Winter überstehen.

TIPP

Die Weißstörche im Landkreis Konstanz werden vom Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie in Radolfzell-Möggingen besendert und erforscht. Sie können im Internet verfolgt werden:

www.orn.mpg.de/animaltracker
www.movebank.org/movebank-app



PETEK.

Reinraumspezialisten auf Wachstumskurs

Das Radolfzeller Unternehmen PETEK Reinraumtechnik GmbH steht seit 40 Jahren für innovative und zuverlässige Reinraumsysteme. Bei reinraumtechnischen Anlagen in der Kunststoff verarbeitenden Industrie ist der Reinraumspezialist Marktführer und auch in vielen anderen Branchen, wo komplizierte Lösungen für hochreine Produktionsbedingungen gefragt sind, schätzt man das Knowhow vom Bodensee.



Seit zwei Jahren stehen Nikolaus Kerssenbrock (links) und Florian Laube an der Spitze der PETEK Reinraumtechnik GmbH. Sie sehen das Unternehmen mit seiner 40-jährigen Erfahrung und seinen innovativen Lösungen für viele Branchen bestens aufgestellt, um den Erfolgskurs fortzusetzen.

TEXT **MARINA KUPFERSCHMID**
FOTOS **PETEK REINRAUMTECHNIK GMBH**



Beispielhafte Reinräume für hochreine Produktionsbedingungen.

Ein Mann, eine Idee, eine große Geschichte begann, als der Radolfzeller Industriemechaniker Max Petek 1982 als erster Mieter im ehemaligen Kasernenareal und Ein-Mann-Unternehmen eine Firma für Reinraumtechnik startete. Mit der Entwicklung zahlreicher innovativer Reinraum-Lösungen gilt der Reinraumspezialist als Pionier in der Branche. Auf der ganzen Welt sind heute hochtechnisierte und besonders sensible Produkte zu finden, für die Reinraumtechnik Petek die extrem sauberen Maschinenumgebungen schafft. Mit Kunden in unterschiedlichsten Zukunftsbranchen – von der Medizintechnik und Pharma über Elektronik bis hin zu Metall- und Kunststoffbearbeitung ist Petek breit aufgestellt. Inzwischen ist der Firmengründer im Ruhestand – und mit Nikolaus Kerssenbrock und Florian Laube als ausgewiesene Profis steht seit zwei Jahren ein neues Erfolgsduo an der Spitze des Unternehmens.

„Reinraumtechnik kommt überall dort zur Anwendung, wo es gilt, Produkte, Prozesse und Menschen vor schädlichen Auswirkungen und Verunreinigungen durch Keime oder feinste Staubpartikel in der Luft zu schützen“, gibt Nikolaus Kerssenbrock einen Einblick. Die Definition von Reinraum ist ein Raum, in dem die Konzentration luftgetragener Teilchen, die in den Raum eingebracht werden oder dort entstehen, so gering wie möglich ist. Andere Parameter wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Druck können ebenfalls konstant gehalten werden, um jederzeit kontrollierbare Bedingungen zu schaffen. Unter anderem geht es darum, unerwünschte Partikelablagerungen auf Oberflächen zu vermeiden, um etwa in der Chipindustrie störungsfreie Schaltkreise zu garantieren oder in der Spritzguss-Industrie Ausschuss in der Produktion zu reduzieren. „Insofern leisten wir auch einen großen Beitrag zum Umweltschutz, indem wir dafür sorgen, Müll zu vermeiden!“, unterstreicht der Geschäftsführer. Zu den Kunden des mittelständischen Unternehmens zählen bekannte Konzerne wie Daimler-Benz, BMW, Zeiss, Hoffmann La Roche, Aptar oder KrausMaffei.

In den letzten beiden Jahren setzte das Unternehmen seinen Wachstumskurs trotz Corona fort. „Als Unternehmen, das durch seine Anwendungen für Medizin und Pharmaindustrie zur kritischen Infrastruktur zählt, konnten wir durchgängig produzieren“, berichtet Nikolaus Kerssenbrock. So habe man beispielsweise das neue Biontech-Werk in Marburg reinraumtechnisch ausgerüstet. Die Zukunft sieht PETEK Reinraumtechnik positiv. Durch den vermehrten Einsatz von Mikroelektronik in vielen

Bereichen und die dadurch steigenden Anforderungen an die Technische Sauberkeit sowie auch durch die zunehmende Automatisierung in der industriellen Fertigung sei weiterhin mit einer großen Nachfrage nach Reinraumlösungen zu rechnen, spricht nach individuell an die Produktionsstruktur der Kunden angepasste Reinraumsysteme wie Laminar Flow Module, Reinraumzelle, Schleusenlösungen oder Reinraum-Möbel. „Je komplizierter die Anforderungen, desto mehr ist es unser Metier“, heißt es beim Spezialisten PETEK, wo 40-jährige Erfahrung aus vielen Branchen mit enger Anbindung an Wissenschaft und Forschung und einem breiten Portfolio an innovativen Lösungen einhergeht. Zu den Stärken des Unternehmens gehören die Komplettlösungen aus einer Hand für schlüsselfertige Reinräume, ausgestattet mit eigener Klima-, Luft- und Kältetechnik.

Die Leistungen reichen von der kompetenten Beratung, Technischen Planung, Konstruktion und Produktion bis hin zu Montage, Inbetriebnahme und Service/Wartung. Individuelle Systeme für Maschinenumgebungen (Spritzguss, Thermoform, Automatisierungen) werden zu 100 Prozent in Eigenleistung produziert. Die Lieferanten für die Materialien kommen zu 90 Prozent aus Baden-Württemberg. Alle Werkstätten (Kunststoff- und Metallverarbeitung, Elektro) sind im Firmengebäude in der Wilhelm-Moriell-Straße untergebracht. Das Montage-Netzwerk wird derzeit deutlich ausgebaut. Ein breites Sortiment an Mini-Environments (Arbeitsplätze, Werkbänke) und Reinraum-Möbeln ergänzt das PETEK-Leistungsspektrum.

„Herzstück unseres Unternehmens ist die Erfahrung unserer Mitarbeiter“, betont Nikolaus Kerssenbrock. In den letzten zwei Jahren sind wir stark gewachsen – von 24 auf 37 Beschäftigte. Bis Ende des Jahres wollen wir 13 weitere Mitarbeiter einstellen. „Sehr motiviertes und qualifiziertes Personal zu finden, ist heute die größte Herausforderung.“ So ist man stetig auf der Suche nach Fachkräften.

Und wie geht es weiter? Nikolaus Kerssenbrock: „PETEK sieht sich als versierter Kompetenzträger für innovative Reinraumtechnik für die Zukunft bestens gerüstet. Zu unserer Unternehmensphilosophie gehört weiter ein gesundes Wachstum mit Weitsicht. In Deutschland und Europa sind wir seit Jahren gut vertreten. In Zukunft wollen wir unsere Präsenz in einigen Auslandsmärkten wie Asien und den USA noch stärker ausbauen.“

CLEAN. PURE. PETEK.
THE CLEANROOM EXPERTS

PETEK Reinraumtechnik GmbH

Wilhelm-Moriell-Straße 1 | D-78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. +49 7732 95 39 60 | info@petek-cleanroom.com
www.petek-cleanroom.com

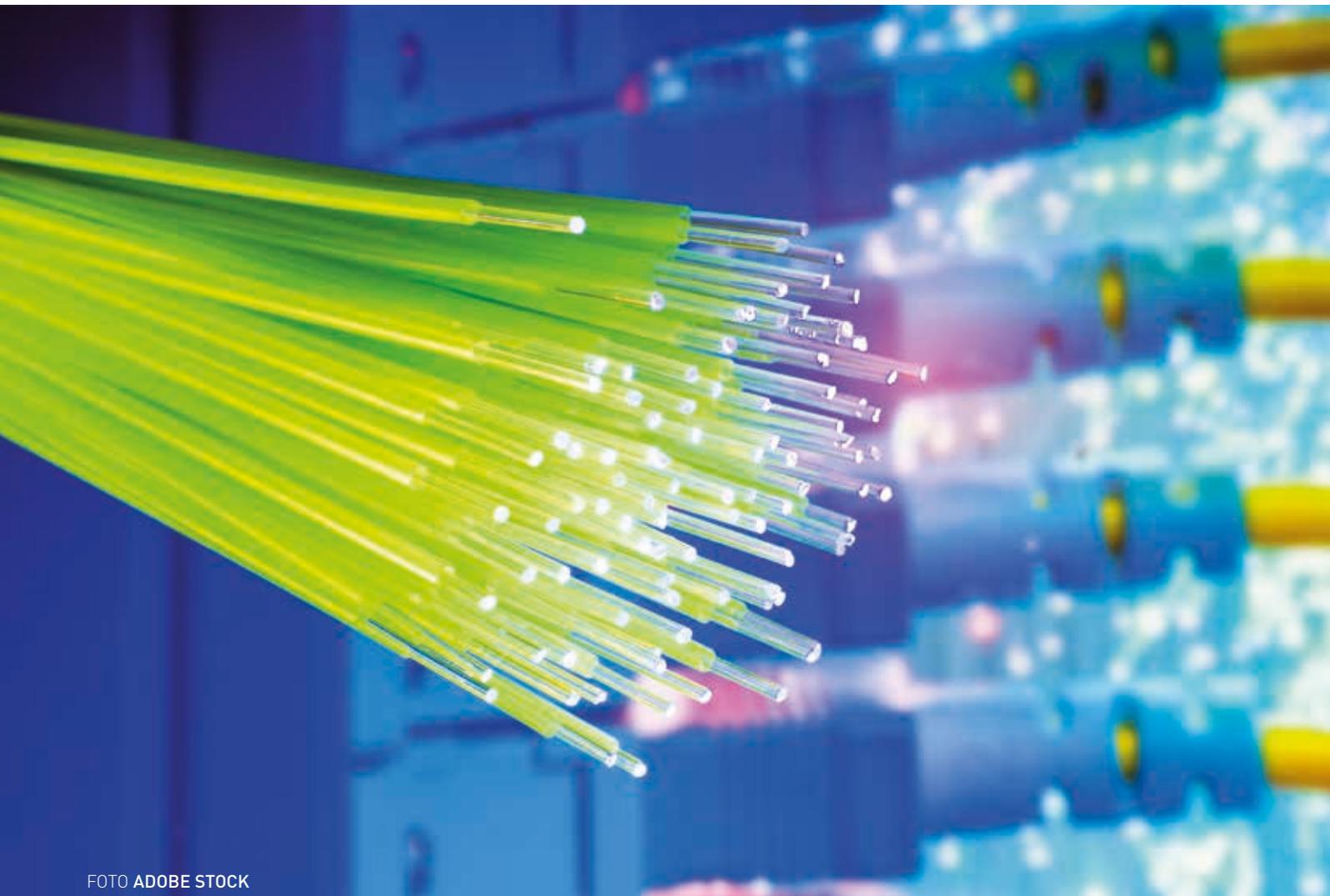


FOTO ADOBE STOCK

Fit für das digitale Zeitalter

Der Ausbau des zukunftssicheren Glasfasernetzes schreitet in Radolfzell am Bodensee zügig voran.

Der Bedarf an hohen Bandbreiten für schnelles Internet nimmt stetig zu. Immer mehr große Datenmengen werden im Internet verschickt.

Bereits seit 2012 sorgen die Stadtwerke Radolfzell als leistungsstarker Versorger dafür, dass die Kernstadt und die Ortsteile Anschluss an das schnelle Glasfaser-Internet erhalten.

So sind bereits für viele Haushalte und Unternehmen Highspeed-Übertragungen gesichert, die beste Qualität garantieren – ob für bequemes Arbeiten im Homeoffice, für komfortables, zuverlässiges Streamen von Musik und Videos, Online-Shopping und -Banking im Web oder schnelle Downloads von Bildern und Dateien, selbst wenn zu Hause alle parallel online sind.

Was macht Glasfaser überhaupt so leistungsfähig?

Die Glasfaser gilt als die aktuell modernste Übertragungstechnik, bei der Daten mittels Lichtsignalen übermittelt werden. Eine Glasfaserleitung besteht eigentlich aus hunderten, nur wenige Mikrometer dicken Glasfasern, die sehr leistungsfähig sind. Das Glasfaserkabel ist von einer lichtundurchlässigen Kunststoffschicht umgeben, die es vor Störeinflüssen schützt. Dadurch können Daten über weite Strecken hinweg verlustfrei und mit Höchstgeschwindigkeit übertragen werden. Dabei ermöglichen die Stadtwerke für jede kundenspezifische oder bauliche Bedingtheit den optimalen Anschluss.

Wie viele Glasfaserkabel Sie in Ihrem Zuhause benötigen, damit eine Glasfaser-Funktion gegeben ist, hängt von der Beschaffenheit und Größe Ihres Zuhauses ab. Beim Glasfaseranschluss gilt es zu beachten, dass er nicht immer automatisch zu Highspeed-Internet führt. Nur beim FTTH-Anschluss führen die Glasfaserleitungen auch durch das Haus oder Wohnung und erlauben die volle Glasfaser-Funktion mit Gigabit-Internet.

Was bedeuten die einzelnen Anschlussarten FTTC, FTTH und FTTB?

Fibre to the curb (FTTC = VDSL): Die Daten werden über Kupferkabel vom Verteilerkasten zum Hausanschluss transportiert. Das Kupferkabel ist dabei das Nadelöhr, welches aber mit den Jahren immer weniger Relevanz einnehmen wird. Ab dem Verteilerkasten sorgt eine die verlust- und störungsfreie Glasfaserverkabelung für optimale Übertragungsgeschwindigkeiten.

Fibre to the building (FTTB): Die nächste Stufe der Glasfaseranbindung. Das Glasfaser wird bis an das Gebäude verlegt. Somit werden die Verluste, die durch die Übertragung per Kupferkabel entstehen, weiter reduziert, da nur noch im Gebäude die Daten durch Kupferkabel fließen. Der Unterschied zu FTTC ist dabei immens – bis zu 1 GB/s (für Unternehmen) können befördert werden. Hier ermöglichen die Stadtwerke, ohne Umbau der Hausverteilung schnelles Internet über die aktuelle Infrastruktur zu erhalten.

Fibre to the home (FTTH): Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich über leistungsstarke und störungsunempfindliche Glasfaserkabel, auch innerhalb des Gebäudes. Für den Kunden wird hier die schnellstmögliche Datenübertragung möglich.

IP TV und Kabelfernsehen über die Stadtwerke Radolfzell

Wir leben in einer Zeit, in der eine schnelle Datenverbindung so selbstverständlich zu einer Wohnung gehört wie der Wasser- und Stromanschluss. Daher erwarten Bewohner von heute auch beim Fernsehen immer mehr: bessere Qualität, größere Bandbreiten und mehr Möglichkeiten für das TV-Erlebnis zu Hause. Diese Anforderungen können die Stadtwerke durch die modernste Glasfaser-Technologie erfüllen. Mit VDSL oder Glasfaser wird Fernsehen noch flexibler und ermöglicht zunehmende Individualität. Neben einer Vielzahl internationaler Sender sind gerade grenznah zur Schweiz und Österreich auch die Sender SF und ORF empfangbar. Um das Internet-TV Angebot zu nutzen, braucht man lediglich ein HD-fähiges Fernsehgerät und ein CI+-Modul oder einen HD-Kabelreceiver. Alles gibt es natürlich alles aus einer Hand von den Stadtwerken Radolfzell.



Stadtwerke Radolfzell GmbH
Untertorstraße 7-9
78315 Radolfzell am Bodensee
Telefon 07732/8008-0
info@stadtwerke-radolfzell.de
www.stadtwerke-radolfzell.de

ELEKTRO WAGNER

Inhaber: Markus Maier

Elektro-
und
Gebäude-
technik

Seestraße 38
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 34 94
Fax 0 77 32 / 5 63 43
elektrohaus-wagner@t-online.de
www.elektrohaus-wagner.de

Elektroinstallation
Hausgeräte
Wärmepumpen
Nachtspeicherheizungen
Stiebel Eltron Service und Verkauf
Braun Rasierer-Service
Klimaanlagen

MIETEN SIE DIE ZUKUNFT!

100 % ELEKTRISCH ... DER NEUE RENAULT ZOE



Rufen Sie uns an und reservieren Sie Ihren Wunschtermin.
Tel. 077 32-982773 oder mail dialog@autohaus-blender.de

Sondertarife für Urlaubsgäste
z.B. Renault ZOE
Tagespauschale
inkl. 100 km € 69,-
Wochenendpauschale
inkl. 200 km € 179,-
Erfahren Sie die schöne
Umgebung mit einem
Mietwagen von uns.

Autovermietung
BLENDER

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gerwig-Strabe 6 · 78315 Radolfzell

Veranstaltungen Mai 2022

Sonntag, 1. Mai

Messe HAUS|BAU|ENERGIE

Ort: Milchwerk, 11-18 Uhr

Donnerstag, 5. Mai

**Stadtführung im Jahre 1913
mit Hannes, dem Dienstboten**

Treffpunkt: Seetorplatz, 18-19.30 Uhr

Buchvorstellung

„Das Haus von Mia und Hermann Hesse“

mit Eva Eberwein und Martin Maier

Ort: Stadtbibliothek, 19.30-21 Uhr

Freitag, 6. Mai

**Besuch der Streuobstmosterei
mit Verkostung**

Ort: Stahringen, 13-15 Uhr

Kunstevents am See

Kunst trifft Musik

Ort: Carl Duisberg Centrum, 18-21 Uhr

Freitag-Samstag, 6.-7. Mai

Theater: Das lange Weihnachtsmahl

von Thornton Wilder

mit der Theatergruppe Ra-Runzel

Regie: Waltraud Rasch

Ort: Theater-Zeller-Kultur, 20 Uhr

Samstag, 7. Mai

Familien Maker Day

Stadtbibliothek präsentiert

Technik LEIHbar | s.S. 15

Ort: Stadtbibliothek, 14.30-18 Uhr

Musikalische Stadtführung

mit dem Gemischten Chor Radolfzell e.V.

Treffpunkt: Stadtmuseum, 15.30-17 Uhr

Tanz auf dem Vulkan

Konzert der Südwestdeutschen
Philharmonie

Ort: Milchwerk, 19 Uhr

Sonntag, 8. Mai

Friedensfest „Frieden verbindet“

Ort: Stadtgarten, 13-17 Uhr

**Eröffnung „Bildhauersymposium“
und Bildhauerausstellung**

Ort: Villa Bosch, 18-19.30 Uhr

Muttertagskonzert

Ort: Milchwerk, 18-20 Uhr | s.S. 17

Dienstag, 10. Mai

Musikalische Stadtführung

mit dem Gemischten Chor Radolfzell e.V.

Treffpunkt: Stadtmuseum, 18-19.30 Uhr

Stand-up-Comedy

mit Maxi Gstettenbauer

Ort: Milchwerk, 20 Uhr

Mittwoch, 11. Mai

Alle Vögel sind schon da

Naturführung mit dem BUND

Treffpunkt: Möggingen, BUND

Naturschutzzentrum, 17.30, 21 Uhr

Genuss-Schiffahrt

Italienischer Genuss an Bord

der MS Stadt Radolfzell

Abfahrt: Hafen, 18.30-21 Uhr

Donnerstag, 12. Mai

Qigong in Markelfingen

Treffpunkt: Hotel Kapelle, 18-19 Uhr

Nachtwächterführung

Treffpunkt: Seetorplatz, 20-21.30 Uhr

Freitag, 13. Mai

„Gregor Meyle“, unplugged Tour 2022

Ort: Milchwerk, 20 Uhr

Samstag, 14. Mai

Radolfzeller Kräutermarkt

Ort: Konzertsegel Radolfzell, 9-18 Uhr

Kabarett mit Rolf Miller „Obacht Miller“

Ort: Milchwerk, 20 Uhr

Sonntag, 15. Mai

**Mit dem NABU seltene Tier- und
Pflanzenarten entdecken**

Treffpunkt: Mettnau, NABU-Infopavillon
10-11.30 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag „Tag des Rades“

Ort: Innenstadt + seemaxx

12.30-17.30 Uhr | s.S. 13

Rundfahrt auf dem HELIO Solarschiff

Abfahrt: Hafen Radolfzell

Ab 14:15-16:15 Uhr (Abfahrt stündlich)

Mittwoch, 18. Mai

Pilgerwanderung

„Auf Radolfzeller Wegen“

Treffpunkt: vor dem Hauptportal des

Münsters, 10-17 Uhr

Donnerstag, 19. Mai

Conni – Das Zirkus-Familien-Musical

Ort: Milchwerk, 16 18 Uhr

Freitag, 20. Mai

Tischmesse

Kinder- und Jugendhilfe als Netzwerk

Ort: Milchwerk, 14-17 Uhr

Freitag-Samstag 20.-21. Mai

Musikalische Stadtführung

mit dem Gemischten Chor Radolfzell e.V.

Treffpunkt: Stadtmuseum

Fr 18-19.30 Uhr, Sa 15.30-17 Uhr

Samstag, 21. Mai

Musikschule Radolfzell

„Tag der offenen Tür“ | s.S. 17

Ort: Städtische Musikschule, 10-14 Uhr

Sonntag, 22. Mai

Harfefahrt

Konzert mit Johanna Dammert

auf dem HELIO Solarschiff

Abfahrt: Ort wird noch bekanntgegeben

19-21 Uhr

Mittwoch, 25. Mai

Frühlingswald am Mindelsee

Spaziergang mit dem BUND

Treffpunkt: Markelfingen, Parkplatz Wald-

friedhof/Mindelsee, 16-18 Uhr

Donnerstag, 26. Mai

NABU-Vogellexkursion mit dem Kanu

Treffpunkt: Markelfingen, Naturfreunde-

haus Bodensee, 10-13 Uhr

Nachtwächterführung

Treffpunkt: Seetorplatz, 20-21.30 Uhr

Sonntag, 29. Mai

Christoph Sonntag „WÖRLDWAID“

Ort: Milchwerk, 19 Uhr

Dienstag, 31. Mai

Pfingstmarkt

Ort: Innenstadt Radolfzell, 8-18 Uhr

bei Reparatur
Leihrad kostenlos
www.Zweirad-Mees.de

Großer Fahrradverleih !

Inh. Bertram Pausch · Höllturmpassage 1 · Radolfzell · Tel. 07732-2828

Di – Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 14.00 Uhr

Verkauf · Verleih · Reparatur

Teefachgeschäft
und Teeversand
Löwengasse 8
Radolfzell
fon: 07732 3223

TEE-VOM-SEE.DE

Genuss-Schifffahrten

Mittwoch, 11. Mai und 22. Juni,
jeweils von 18.30-21 Uhr

Lassen Sie sich an Bord der
MS Stadt Radolfzell mit
italienischen Genüssen verwöhnen →

FOTO TSR GMBH | BSB



Veranstaltungen Juni 2022

Mittwoch, 1. Juni

Genuss-Schiffahrt

Italienischer Genuss an Bord
der MS Stadt Radolfzell
Abfahrt: Hafen, 18.30-21 Uhr

Donnerstag, 2. Juni

Stadtführung im Jahre 1913 mit Hannes, dem Diensthofen

Treffpunkt: Seetorplatz, 16.30-18 Uhr

Craft Beer Tasting

mit Martin Restle
(Bierboutique Konstanz)
Ort: Hinterzimmer, Seestraße 4
19.30-22 Uhr

Freitag, 3. Juni

Besuch der Streuobstmosterei mit Verkostung

Ort: Stahringen, 13-15 Uhr

Samstag, 4. Juni

Yoga am Bodensee

in fröhlicher entspannter Atmosphäre
Ort: Surfschule Radolfzell, 8.30-9.30 Uhr

Die Brennnessel

Eine Powerpflanze für's Blut
Ort: Garten Heilpraktikerin Sabine Christ,
Brunnenstraße 13, 16-17 Uhr

Montag, 6. Juni

Lese-Spaziergang für Kinder „Auf den Spuren der Höckerschwan“

mit der Autorin Heike Strate | s.S. 10
Treffpunkt: Hafen Radolfzell (Ausgang
Bahnhofsunterführung), 15.30-17 Uhr

Mittwoch, 8. Juni

Wie Kinder die Natur sehen

Kinderführung mit dem BUND
Treffpunkt: Möggingen, BUND Natur-
schutzzentrum, 10-11 Uhr

Donnerstag, 9. Juni

NABU-Vogelekursion mit dem Kanu

Treffpunkt: Markelfingen, Naturfreunde-
haus Bodensee, 10-13 Uhr

Nachtwächterführung

Treffpunkt: Seetorplatz, 20-21.30 Uhr

Freitag, 10. Juni

Wie Kinder die Natur sehen

Kinderführung mit dem BUND
Treffpunkt: Möggingen, BUND Natur-
schutzzentrum, 13-17 Uhr

Kinderfest Markelfingen

Spiele, Spaß und viele Preise | s.S. 25
Ort: Campingplatz Markelfingen, 14-18 Uhr

Samstag, 11. Juni

Flohmarkt

Ort: BSV Nordstern, 7-15 Uhr

Yoga am Bodensee

in fröhlicher entspannter Atmosphäre
Ort: Surfschule Radolfzell, 8.30-9.30 Uhr

Hildegard Heilpflanzen des Herzens

Ort: Garten Heilpraktikerin Sabine Christ,
Brunnenstraße 13, 14-17 Uhr

Selbsthilfswerkstatt

für Radfahrerinnen und Radfahrer
Hilfe zur Selbsthilfe mit dem ADFC
Ort: Parkplatz Weltkloster (Garage)
14-17 Uhr

Montag-Freitag, 13.-17. Juni

Kinderferienprogramm

VAMOS 2022 – Real Madrid Fußball Camp
Für Kinder & Jugendliche von 7-16 Jahren
Ort: Markelfingen, Fußballplatz
Riedstadion, SV Markelfingen 1925 e. V.
9.15-15.30 Uhr

Mittwoch, 15. Juni

Pilgerwanderung „Auf Radolfzeller Wegen“

Treffpunkt: vor dem Hauptportal des
Münsters, 10-14 Uhr

Donnerstag, 16. Juni

Geführte Tages-Radtour mit dem ADFC

Durch den Oberen Hegau
Treffpunkt: Bahnhof Radolfzell
8.30-18 Uhr

Weitere Veranstaltungen auf der nächsten Seite →

bsundres
Kunst · Hand · Werke

Poststraße 10 · Radolfzell
www.bsundres.de

Veranstaltungen Juni 2022

Freitag, 17. Juni

Kinderstadtführung mit „Magd Marie“

Treffpunkt: Seetorplatz, 11-12.15 Uhr
s.S. 10

Samstag, 18. Juni

Yoga am Bodensee

in fröhlicher entspannter Atmosphäre
Ort: Surfschule Radolfzell, 8.30-9.30 Uhr

Sonntag, 19. Juni

Mit dem NABU seltene Tier- und Pflanzenarten entdecken

Treffpunkt: Mettnau, NABU-Infopavillon
10-11.30 Uhr

Mittwoch, 22. Juni

Vielfalt der Streuwiesen

Botanische Wanderung mit dem BUND
Treffpunkt: Möggingen, BUND Naturschutzzentrum, 17.30-20.30 Uhr

Geführte Feierabend-Radtour mit dem ADFC

Treffpunkt: Seetorplatz, 18-20 Uhr

Genuss-Schiffahrt

Italienischer Genuss an Bord der MS Stadt Radolfzell
Abfahrt: Hafen, 18.30-21 Uhr

Menschen mit Demenz begleiten

Ein Vortrag von Uli Zeller für Angehörige, Pflegekräfte und Ehrenamtliche
Ort: VHS Radolfzell, 19.30 Uhr

Donnerstag, 23. Juni

Geführte Tages-Radtour mit dem ADFC

Bodanrück und Überlinger See
Treffpunkt: Seetorplatz, 10-18 Uhr

Qigong in Markelfingen

Treffpunkt: Hotel Kapelle, 18-19 Uhr

Nachtwächterführung

Treffpunkt: Seetorplatz, 20-21.30 Uhr

Freitag, 24. Juni

Reichenauer Weinverkostung mit Eva Eißer

an Bord des HELIO Solarschiffs
Abfahrt: Anlegesteg Mettnau, 20-22 Uhr

METTNAU SUMMER NIGHTS

Konzert mit dem Frank Muschalle Trio

Ort: Mettnau, Alte Konzertmuschel
20-22 Uhr

Samstag, 25. Juni

Yoga am Bodensee

in fröhlicher entspannter Atmosphäre
Ort: Surfschule Radolfzell, 8.30-9.30 Uhr

Internationaler Tag

Ein Fest der Kulturen mit Musik, Tanz und kulinarischen Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern
Ort: Konzertsegel Radolfzell
12-22.30 Uhr (Ausweichtermin: 26. Juni)

Sonntag, 26. Juni

Harfefahrt

Konzert mit Johanna Dammert auf dem HELIO Solarschiff
Abfahrt: Ort wird noch bekannt gegeben
19-21 Uhr

Für alle Veranstaltungen gilt: Stand 7. April 2022, Änderungen vorbehalten.

ILSE SCHNEIDER-LENGYEL

Fotografin, Ethnologin, Dichterin



20. März bis 19. Juni 2022

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr



HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

Kapellenstraße 8 | 78343 Gaienhofen
www.hesse-museum-gaienhofen.de

Werben Sie im 'zeller magazin!

Ihr Ansprechpartner

Stephan Bickmann

07531-907110

sbickmann@labhard.de

+ vorteil
BESTMÖGLICHE
UMSETZUNG
MIT BERATUNG VOR ORT
- MACHEN WIR AUCH.

dorner
WERBUNG
bedrucken · bekleben · begeistern

**FOLIEREN.
FASZINIEREN.
FENSTERFOLIE.**

Zeit für neue Wege - Werbung bedeutet bei uns durchdachte Beratung, ressourcenschonende Produktion und langlebige Produkte. Unsere vielseitigen Dienstleistungen zeichnen sich durch hervorragende Qualität mit nachhaltigem Gedanken aus. Trauen Sie sich richtig zu werben und vereinbaren Sie einen Termin bei uns.

www.dorner-werbung.com

Dauerveranstaltungen Mai-Juni 2022

MÄRKTE

Mittwoch + Samstag

Radolfzeller Wochenmarkt

Ort: Marktplatz, 7-13 Uhr

Jeden Samstag

Flohmarktlädele

der AG Terre des Hommes

Ort: Alte Pakethalle, Kapuzinerweg
10-13 Uhr

FÜHRUNGEN

Jeden Dienstag

Naturspaziergang Mettnau

NABU-Führung

Treffpunkt: NABU-Infopavillon Mettnau
19-20 Uhr

Jeden Samstag

Auf den Spuren Radolfs

Stadtführung durch die Altstadt

Treffpunkt: Seetorplatz, 11-12.30 Uhr
(Anmeldung in der Tourist-Information
Radolfzell erforderlich)

BEWEGUNG

Jeden Dienstag

Seeuertour mit dem SEGWAY (PTi2)

Den Bodensee „schwebend“ erleben

Treffpunkt: Eventcenter Zweirad Joos
10-12 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Jeden Dienstag, Mittwoch + Donnerstag

Qigong am Konzertsegel

Mit Heilpraktiker Hanno Kilian

Ort: Konzertsegel am Seeufer, 6.30-7 Uhr

Jeden Mittwoch

Geführte E-Mountainbike-Tour

Treffpunkt: Eventcenter Zweirad Joos

10-13.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Jeden Donnerstag

Stand Up Paddling für Einsteiger

Ort: Strandbad Mettnau, 10-12 Uhr

(Anmeldung erforderlich bei Zweirad Joos)

Jeden Samstag

Geführte Wanderung in die Umgebung

ca. 13-18 Uhr | Treffpunkt & genaue

Uhrzeit werden rechtzeitig auf

www.radolfzell-tourismus.de

angegeben (Anmeldung erforderlich).

SCHIFFFAHRT

Donnerstag-Sonntag + Feiertage

bis 3. Juni | 20. Juni-1. Juli

4.-19. Juni täglich*

Untersee-Rundfahrten

Abfahrt: Hafen

Erste Abfahrt: 9.25 Uhr

Letzte Ankunft: 17.50 Uhr

*Letzte Ankunft: 19.25 Uhr

Dienstag + Donnerstag ab 3. Mai

Sonnenuntergangsfahrten

auf dem HELIO Solarschiff

Abfahrt: Anlegesteg Mettnau

Mai 20-21.30 Uhr, Juni 20.30-22 Uhr

AUSSTELLUNGEN

Täglich 9.-14. Mai

4. Bildhauersymposium

Natur und Kunst im perfekten

Zusammenspiel | s.S. 14

Ort: Mettnaupark, 9-12 Uhr + 15-18 Uhr

Montag-Freitag bis 30. September

Kunst im Baudezernat

Ausstellung von Benjamin Arntzen

Ort: Baudezernat, Güttinger Straße

Mo-Do 8-12 und 14-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Montag-Samstag bis 15. Mai

see(h)arte

Internationale Kunstausstellung

ART-Schoch | s.S. 12

Ort: seamaxx Outlet Center

Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9-19 Uhr

Donnerstag-Sonntag

Musikstadt – Stadtmusik

Sonderausstellung

Ort: Stadtmuseum, 11-17 Uhr

Impressum

Radolfzeller magazin: Das Magazin für Einheimische

und Gäste der Stadt Radolfzell am Bodensee,

Ausgabe 3/22, Erscheinungsweise 6 x jährlich,

Auflage: 9.000 Exemplare

Herausgeber: Tourismus- und Stadtmarketing

Radolfzell GmbH, Geschäftsführerin Nina Hanstein,

Kirchgasse 30, 78315 Radolfzell am Bodensee,

Telefon 07732/81-500, www.radolfzell-tourismus.de

Partner: Med. Reha-Einrichtungen der Stadt

Radolfzell – METTNAU, Aktionsgemeinschaft

Radolfzell e.V., Stadtwerke Radolfzell GmbH,

Stadtverwaltung Radolfzell – Fachbereich Kultur,

Wirtschaftsförderung

Anzeigen und Produktion: Labhard Medien GmbH,

Max-Stromeyer-Straße 116, 78467 Konstanz,

Telefon 07531/9071-0, verlag@labhard.de,

www.labhard.de

Geschäftsführung: Steven Rückert

Redaktion: Marina Kupferschmid (Leitung),

Nicola Maria Reimer (METTNAU)

RUDDOLF: Rolf Zimmermann,

www.poth-zimmermann.de

Satz und Gestaltung: hggraphikdesign

Heidi Lehmann, 78315 Radolfzell-Möggingen

Druck: RCDRUCK GmbH & Co. KG, Albstadt

Titelfoto: TSR GmbH, Kuhnle + Knödler

Texte und Fotos: Wenn nicht anders vermerkt,

wurden uns die Texte und Fotos freundlicherweise

von den Projektpartnern zur Verfügung gestellt.

© 2022. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck mit

Quellenangabe nur auf Nachfrage beim Verlag.

Über 15.000 (€)-Bikes am Lager

NEU! JETZT AUCH IN RAVENSBURG

Joos
Radolfzell | Konstanz | Gottmadingen | FN-Immenstaad

» **Riesige Auswahl** in 6 Filialen auf über 10.000m²

» **Große Leihradflotte:**
400 Leihräder, davon über 160 €-Bikes

» **Online-Shop** www.fahrradlagerverkauf.com

Zweirad Joos GmbH & Co. KG | Schützenstr. 11 + 14 | Radolfzell | T. 07732 / 823680

Stillen Sie Ihren Durst!
Herzlich Willkommen in unserem

Getränkemarkt

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Schlör Bodensee Fruchtsäfte GmbH
Eisenbahnstr. 20 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732 9971-0

'zum Schluss

Gewinnspiel!

Beantworten Sie unsere Gewinnspielfrage und gewinnen Sie einen unserer Preise:

- » 1 x Dinner-Gutschein für zwei Personen im Restaurant Strandcafé Mettnau
- » 3 x Eisgutschein von Peppe Gelato im Wert von je 20 Euro

GEWINNSPIELFRAGE:

Welche Tierart sorgt im Ortsteil Böhringen für Rekordzahlen?

Bitte schicken Sie uns Ihre Antwort mit Betreff „zeller Gewinnspiel“ bis 19. Juni 2022 an zeller@radolfzell-tourismus.de.

Postadresse:
Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH
Kirchgasse 30, 78315 Radolfzell am Bodensee

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TEXT MARINA KUPFERSCHMID
FOTO STADTVERWALTUNG RADOLFZELL »

Randnotiz: Boxenstopp für Radfahrer

Ob Alltags-Radfahrer oder in der Freizeit mit dem Rad unterwegs – der neue RadService-Punkt in Radolfzell ist eine ideale Anlaufstelle, wenn das Fahrrad einen Boxenstopp braucht. Gemeinsam mit der Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg und dem Landkreis Konstanz hat die Stadt diese Station an der Ecke Schützenstraße/Tegginger Straße umgesetzt. Reifen platt, Schraube locker oder Sattel falsch eingestellt? Kleine Mängel können hier schnell und einfach behoben werden – und das kostenlos und rund um die Uhr. Am RadService-Punkt stehen verschiedene Werkzeuge wie Inbusschlüssel, Schraubendreher und mehr zur Verfügung. Damit die Reparatur leicht von der Hand geht, ermöglicht eine Haltevorrichtung das Aufbocken des Rads. Die mit einem Manometer ausgestattete Luftpumpe für alle gängigen Ventile rundet das Angebot ab, mit ihr lässt sich auch der Reifendruck von Kinderwagen, Rollstühlen und Rollatoren regulieren. Die Einrichtung der Station erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Zweirad Joos, das als Pate die Funktionsfähigkeit der Station gewährt.



'zeller Radolfzell am Bodensee
magazin 2022

Das nächste 'zeller magazin erscheint am 30. Juni 2022. Keine Ausgabe mehr verpassen! Das 'zeller magazin ist auch im Abo erhältlich (6 x 2,- Euro zzgl. Versandkosten). Bestellung unter zeller@radolfzell-tourismus.de – Betreff: Abo zeller magazin

RUDOLF

IST DER FAHRRADREIFEN PLATT...
DANN SCHNELL ZUR „MINIRADWERKSTATT“!



neue trends
neue farben

besuchen sie uns und lassen sie sich begeistern

interlübke

wohnstudio mattes

planen. einrichten. leben.

wohnstudio mattes | st.-johannis-straße 2-4 | 78315 radolfzell | fon 0 77 32 - 30 75 | www.wohnstudio-mattes.de

DIE BODENSEE-
SCHIFFFAHRT. **BSB**

DEN SEE
GENIESSEN
VON SEINER
SCHÖNSTEN SEITE

Ahoi
Radolfzell
und bis
hoffentlich
bald an Bord!

Die Sonne im Gesicht, ein köstliches Getränk in der Hand – kleiner Kurzurlaub zu zweit gefällt? Genießt eure Auszeit auf unseren Schiffen und lasst es euch gut gehen. Volle Fahrt voraus!

Infos unter www.bsb.de



Wärme. Wasser. Leben.

84 Zimmer | Suiten | Restaurant RUBIN mit Terrassen | Sky-Lounge PURPUR
Events | Meetings | Seminare | HotSpa mit Seezugang | Japanisches
Onsen-Bad | Saunawelten | Seezugang | Pool | Segeln | Biken | Golfen

bo ra
HotSpaResort



bora HotSpaResort ****

www.bora-hotsparesort.de

Karl-Wolf-Str. 35 D - 78315 Radolfzell

T 00 49 - 77 32 - 950 400

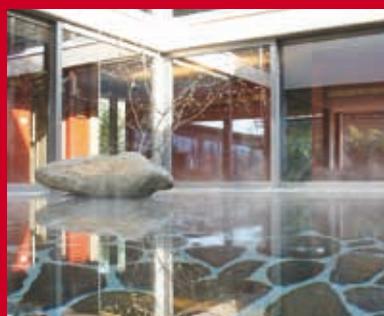


Wärme. Wasser. Leben.



die sauna|oase am see

Japanisches Onsen-Bad | Bambus-Sauna | Salz-Grotte mit Gradierwerk | Ruheraum mit Tatamimatten
Schaukelliegen | Rauchsauna | Kelo-Sauna | Erdsauna | Sanarium | Infrarot-Kabine | Dampfbad | Massagen
Oasen der Ruhe | Kaminecke | Steinduschen | Pool | Seezugang | Saunabar | Restaurant | Wellness



bo|ra karl-wolf-strasse 33 D · 78315 radolfzell fon +49 . 77 32 . 940 63 30

www.bora-sauna.de